

GERETSRIEDerLEBEN

Einfach mehr Stadtblatt

Ausgabe 26/September 2022

Fotoquelle: Stadt Geretsried



| | | |
|-------------------|---------------------|---|
| Bürgerbeteiligung | S. 3 |  |
| Verwaltung | S. 4 - 5, 40 - 41 |  |
| Stadtentwicklung | S. 6 - 11 |  |
| Kultur | S. 12 - 21 |  |
| Veranstaltungen | S. 22 - 25 |  |
| Familie | S. 26 - 32, 42 - 43 |  |
| Wirtschaft | S. 33 - 34 |  |
| Sport | S. 35 |  |
| Umwelt | S. 36 - 39 |  |



Erster Bürgermeister
Michael Müller

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

der Sommer 2022 ist erneut eine außergewöhnliche Zeit. War es in den Vorjahren vor allem die Pandemie, so mussten wir uns in den vergangenen Monaten auch mit kriegerischen Auseinandersetzungen und ihren Folgen beschäftigen. Worte wie Krise, Konflikt oder Eskalation gehören derzeit leider allzu oft zu unserem täglichen Sprachgebrauch.

Und doch geht auch ein Sommer zu Ende, der nicht zuletzt dank der Ferienzeit die Möglichkeit bot, etwas zur Ruhe zu kommen. Ich hoffe, viele von Ihnen konnten dies nutzen, die warmen Monate genießen und zumindest etwas Erholung finden.

Vieles, das unsere Stadt - auch unabhängig von Pandemie und Krieg - beschäftigt, ist auch in dieser Zeit vorangeschritten: die Egerlandstraße als weiterer Teil der Neuen Mitte etwa fiebert ihrer Eröffnung entgegen, unsere Schulen und Mittagsbetreuungen wurden mit neuen Spielgeräten und Sitzmöglichkeiten ausgestattet und wir alle durften die ein oder andere besondere Veranstaltung zusammen verbringen. Ich denke da an unseren Waldsommer, unserer Kulturpreisverleihung, Konzerte oder auch den wunderbaren Kinder- und Jugendtag. Besonders gefreut hat mich auch, dass wir nach zwei Jahren Zwangspause endlich wieder persönlich miteinander ins Gespräch kommen konnten. Sie haben uns bei der Bürgerbeteiligungsreihe „Dein Geretsried – Dein offenes Ohr“ auch das ein oder andere Thema mit auf den Weg gegeben, das Sie persönlich beschäftigt. Diese Inhalte werden aktuell aufbereitet und nach der Sommerpause im Stadtrat vorgestellt.

Und nun: viel Spaß beim Lesen der neuen Ausgabe unseres GERETSRIEDerLEBENS.

Ich wünsche Ihnen allen einen wunderbaren Sommerausklang!

Herzlichst,
Ihr

Michael Müller, Erster Bürgermeister, Stadt Geretsried

Inhalt

| | | | | | |
|--|-------|---|-------|---|-------|
| Dein Geretsried – Dein offenes Ohr | 3 | Rückblick Junimarkt | 18 | TVJA | 30-31 |
| Onlinedienste | 4 | Tanzworkshop | 18 | Kinder- und Jugendtag 2022 | 32 |
| Verabschiedung Ruhestand | 4 | Impressionen: Stadtteilfest Neuer Platz, Sonnwendfeier, Patronatsfest | 19 | #andersOutdoor-Wochen | 33 |
| Interkommunale Zusammenarbeit | 5 | StraßenKUNSTfestival 2022 | 20 | City Offensive | 33 |
| Vorstellung Bauhofleiter | 5 | Musikschule Geretsriede .V. | 21 | Streetfood Festival | 34 |
| Baustellenatlas | 6-9 | Veranstaltungskalender – Herbst | 22-25 | Stadt-Information 2022-2024 | 34 |
| Sanierung Industriegleis | 10 | Baumpflanzaktion 2022 | 26 | Grüner Markt | 34 |
| Sanierung Fußballplatz | 10 | Willkommensnachmittag für Geretsrieder Babys | 26 | Hallenbad Sommerpause | 35 |
| Spielgeräte/Sitzmöglichkeiten | 11 | Flexhero | 27 | Fair, bio, regional und sportlich! | 36-37 |
| Gedenkfeier für Valéry Giscard D'Estaing | 12 | future friday night | 27 | Unser Umwelttipp | 37 |
| Kulturpreisträger 2022 | 13 | Bankerl für die Jugend | 28 | StadtGrün naturnah | 38 |
| Stadtbücherei Geretsried | 14-15 | Jugendumfrage | 28 | WGv Quarzbichl | 39 |
| VHS | 16-17 | Pumptrack statt Dirtpark | 29 | Kreuzworträtsel | 40-41 |
| Empfehlungen aus unserem Archiv | 17 | | | Verein der Freunde der Kreisklinik Wolfratshausen e.V | 42 |
| | | | | Familientreff Wuselvilla | 43 |

„Dein Geretsried – Dein offenes Ohr“

Gute Resonanz bei diesjähriger Bürgerbeteiligungsreihe, Hinweise und Anregungen werden im Stadtrat behandelt



Beim Auftakt in Gelting am 04. Juni kamen in erster Linie die Themen S-Bahn und Nachverdichtung auf die Agenda.
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Wie gut gefällt Ihnen Ihre Heimatstadt? Was gefällt Ihnen besonders? Und wo sehen Sie Verbesserungspotenziale? Fragen wie diese stellte die Stadtverwaltung allen Geretsrieder Bürgern bei der diesjährigen Beteiligungsreihe „Dein Geretsried – Dein offenes Ohr“ von Anfang Juni bis Mitte Juli.

Bei insgesamt fünf Terminen an fünf verschiedenen Standorten, verteilt über das ganze Stadtgebiet, traten der Erste Bürgermeister Michael Müller, Mitglieder des Stadtrates sowie Mitarbeiter der Stadtverwaltung mit den Mitgliedern der Stadtgesellschaft in einen offenen Dialog.

„Wir haben mit dieser Bürgerbeteiligung genau das erreicht, was wir uns vorgestellt haben: nach zwei Jahren Zwangspause war es uns allen sehr wichtig, endlich wieder persönlich mit unseren Bürgern ins Gespräch zu kommen“, zog Erster Bürgermeister Michael Müller nach dem Ende der Reihe ein positives Fazit.

Parallel zur Veranstaltungsreihe hatten Interessierte die Möglichkeit, der Stadtverwaltung ihre Anregungen und Hinweise auch in Form von fünf Online-Umfragen mitzuteilen.

„Gerade im Bereich der Bürgerbeteiligung bin ich davon überzeugt, dass es dieses direkte und persönliche Miteinander braucht, ohne aber zugleich den Wert von digitalen Angeboten auszublenden. Wir haben daher ganz bewusst jeden Termin unserer Bürgerbeteiligungsreihe auch in Form einer

Online-Umfrage begleitet. Schließlich gibt es immer auch Menschen, die eben nicht vor Ort sein können, trotzdem aber Wertvolles beizutragen haben“, so Bürgermeister Müller.

Die Ergebnisse dieser Umfragen werden aktuell aufbereitet und nach der Sommerpause im Stadtrat vorgestellt. So wird sichergestellt, dass das Gesagte in die tägliche Stadtrats- und Verwaltungsarbeit einfließen kann.



Am 08. Juli fand der Austausch in der Neuen Mitte statt. Dort stand die Gestaltung des Karl-Lederer-Platzes sowie die Mobilität im Fokus. Fotoquelle: Stadt Geretsried

Der Erste Bürgermeister und die Stadtverwaltung bedanken sich bei allen, die sich im Rahmen der Bürgerbeteiligungsreihe für die Stadt Geretsried eingebracht haben.

Mona Müller / Thomas Loibl



In der Sudetenstraße am 25. Juni ging es hauptsächlich um die Themen Einkaufen und Verkehrsanbindung.
Fotoquelle: Stadt Geretsried



Am Standort Bücherei / Schulzentrum wurde am 24. Juni zu den Themen Kinderbetreuung und der Schul- und Sportentwicklung informiert. Fotoquelle: Stadt Geretsried



Ihren Abschluss fand die Veranstaltungsreihe am 09. Juli vor dem Quartierstreff in Stein. Hier war insbesondere die Nahversorgung durch den neuen „Dorfladen“ ein beliebtes Thema. Fotoquelle: Stadt Geretsried





Geretsrieder Rathaus baut Onlinedienste aus Bequeme Antragstellung von zu Hause oder unterwegs

Von der Terminvereinbarung bis zum Check-in - nach der Einführung im September 2021 hat die Stadtverwaltung Geretsried ihr Terminmanagementsystem seit Juni 2022 auf weitere Bereiche ausgeweitet: neben dem bereits etablierten Bürgerservice können Besucher ihre Termine in der Bauverwaltung, der Kasse, der Steuerstelle und dem Bereich Renten & Soziales künftig ebenfalls online vereinbaren. Die Buchung funktioniert intuitiv und bequem von zu Hause aus oder unterwegs über die Website www.geretsried.de.

Im Foyer des Rathauses erwartet die Besucher - ob mit oder ohne vereinbarten Termin - weiterhin ein modernes Terminal, bei dem sie sich einfach und schnell anmelden können. Haben sie noch keinen Termin vereinbart, können sie dies vor Ort nachholen.

Anders als bei Terminen im Bürgerservice entfällt bei den hinzugekommenen Bereichen der Aufruf über den Monitor im Wartebereich - die Bürgerinnen und Bürger werden vom Terminal direkt in

den jeweiligen Fachbereich verwiesen: die Bauverwaltung (Rathaus, Erdgeschoss West), die Steuerstelle und Kasse (Rathaus, Obergeschoss West) oder den Bereich Renten & Soziales (Puls G, Obergeschoss Süd).

Der bequeme Handy Check-in im Rathaus bleibt selbstverständlich erhalten. Dabei gilt: einfach auf den Check-in Code in der Bestätigungs-SMS oder E-Mail klicken, sobald man im Rathaus eingetroffen ist. Eine Anmeldung am Terminal entfällt in diesem Fall.

Ebenfalls seit Juni 2022 haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, 42 verschiedene städtische Dienstleistungen auch online abzurufen, entweder über die städtische Website unter www.geretsried.de oder das BayernPortal des Freistaats unter www.freistaat.bayern.

Besonders praktisch ist die Verlinkung auf die jeweils passenden Onlinedienste als Alternative auf der Terminwebseite der Stadt: damit hat der Besucher - sofern der Onlinedienst bereits verfügbar ist -

die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, ob sich der Gang ins Rathaus gleich ganz erübrigt.“

Ein weiterer Ausbau, sowohl des Terminmanagementsystems als auch der angebotenen Onlinedienste, wird dafür sorgen, dass Behördengänge komfortabler werden oder immer häufiger ganz bequem von zu Hause oder unterwegs erledigt werden können.

Thomas Habermann



Bildquelle:
123rf.com blackzheep,
Stadt Geretsried

Versetzung in den Ruhestand - langjähriger Mitarbeiter sagt „Servus“

Erster Bürgermeister Michael Müller, verabschiedete unseren langjährigen Mitarbeiter Herrn Heinz Ciupa zum 01. Juli 2022 in den wohlverdienten Ruhestand. Seit 1991 war Herr Ciupa ein Teil des Verwaltungsteams im Bereich Finanzen und bei vielen Geretsriederinnen und Geretsriedern gut bekannt. Wir danken Herrn Ciupa für sein großes Engagement für die Stadt Geretsried und für die stets kollegiale Zusammenarbeit und wünschen für den Ruhestand alles Gute, vor allem viel Gesundheit!

Patrizia Wernthaler



Nach jahrzehntelanger Zugehörigkeit in den Ruhestand verabschiedet: Heinz Ciupa
Fotoquelle: Stadt Geretsried



Gemeinsam planen, gegenseitig helfen - Stadträte aus Wolfratshausen und Geretsried treffen sich zu gemeinsamer Klausur



Den Rückblick gab es eingangs durch einen Impulsvortrag der Moderatoren.
Fotoquelle: Stadt Geretsried



In den Arbeitsgruppen wurde heiß diskutiert.
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Die Städte Wolfratshausen und Geretsried setzen sich in Form eines Kooperationsausschusses, einer gemeinsamen Stadtratssitzung oder eines Workshops immer wieder an einen Tisch und diskutieren gemeinsame Themen wie verkehrliche Infrastruktur, Gewerbegebiete oder Ähnliches. In welcher Form auch immer - es zählt der Wille, sich zusammen den Herausforderungen der Zukunft zu stellen. Zuletzt trafen sich im Mai beide Stadträte mit Vertretern der Verwaltung in der Grund- und Mittelschule Waldram. Hier ging es in kleinen Arbeitsgruppen um Hochschule/Kultur/Bildung, Gesundheit/Krankenversorgung, Einzelhandel/Wirtschaft, Verkehr/Mobilität und die

künftige Organisation der Zusammenarbeit. Wenn in diesen Bereichen Konsens erreicht wird, dann wäre es möglich, sich raumordnungstechnisch als gemeinsames Oberzentrum im Süden von München zu etablieren. Deutlich spürbar ist, wie hier alle Stadträte sämtlicher Couleure an einem Strang ziehen. Man ist sich bewusst, dass gemeinsam alle Stärken wie Fachwissen, Personalkapazität, Kreativität oder Netzwerke besser genutzt werden können. Insofern werden die Stadträte sich auch in Zukunft regelmäßig zusammensetzen.

Ein Erfolg der Treffen ist die vereinbarte Gesamtlösung der existierenden Einzel-

volkshochschulen zu einer landkreisweiten Volkshochschule. Dadurch werden für den Bürger einheitliche Anmeldeeregeln gültig, es wird ein gemeinsames Kursheft veröffentlicht und die Verwaltungen der Volkshochschulen haben Synergieeffekte.

Man kann gespannt sein, in welchen weiteren Bereichen die interkommunale Zusammenarbeit die Lösung der Zukunft ist. Beim Hallenbad hat es ja auch schon gut geklappt.

Ute Raach



Die Bürgermeister gaben einen Ausblick über die weitere Zusammenarbeit der beiden Städte.
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Fotoquelle: Stadt Geretsried

Dürfen wir vorstellen? Der neue Bauhofleiter im Steckbrief!

Name: Martin Köhler
Alter: 34 Jahre
Bauhofleiter seit: 01. Juli 2021

Vorherige Tätigkeiten:

- Techniker im Bereich Metallbau
- Zivildienstleistender als Eishockeytrainer
- Metallbauer

Aufgaben:

- Fachliche und betriebliche Leitung des Bauhofs
- Verantwortung für ca. 36 Mitarbeitern in den Bereichen Bauhof, Friedhof, dazu Platzwart und Schulhausmeister

- Einteilung der Mitarbeiter für Instandhaltung- und Reparaturarbeiten, Rückschnitt- und Pflegearbeiten, sowie Wartungs- und Reinigungsarbeiten im Stadtgebiet
- Winterdienst
- Unterstützung bei der Durchführung von Veranstaltungen
- Ansprechpartner für Bürgeranliegen
- Organisation und Überwachung von Fremdfirmen für Reinigungsunternehmen der Städtischen Gebäude, Straßenreinigung und Winterdienst

Martin Köhler



Martin Köhler ist seit Sommer 2021 neuer Leiter des städtischen Bauhofs.
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Der Geretsrieder Baustellenatlas!

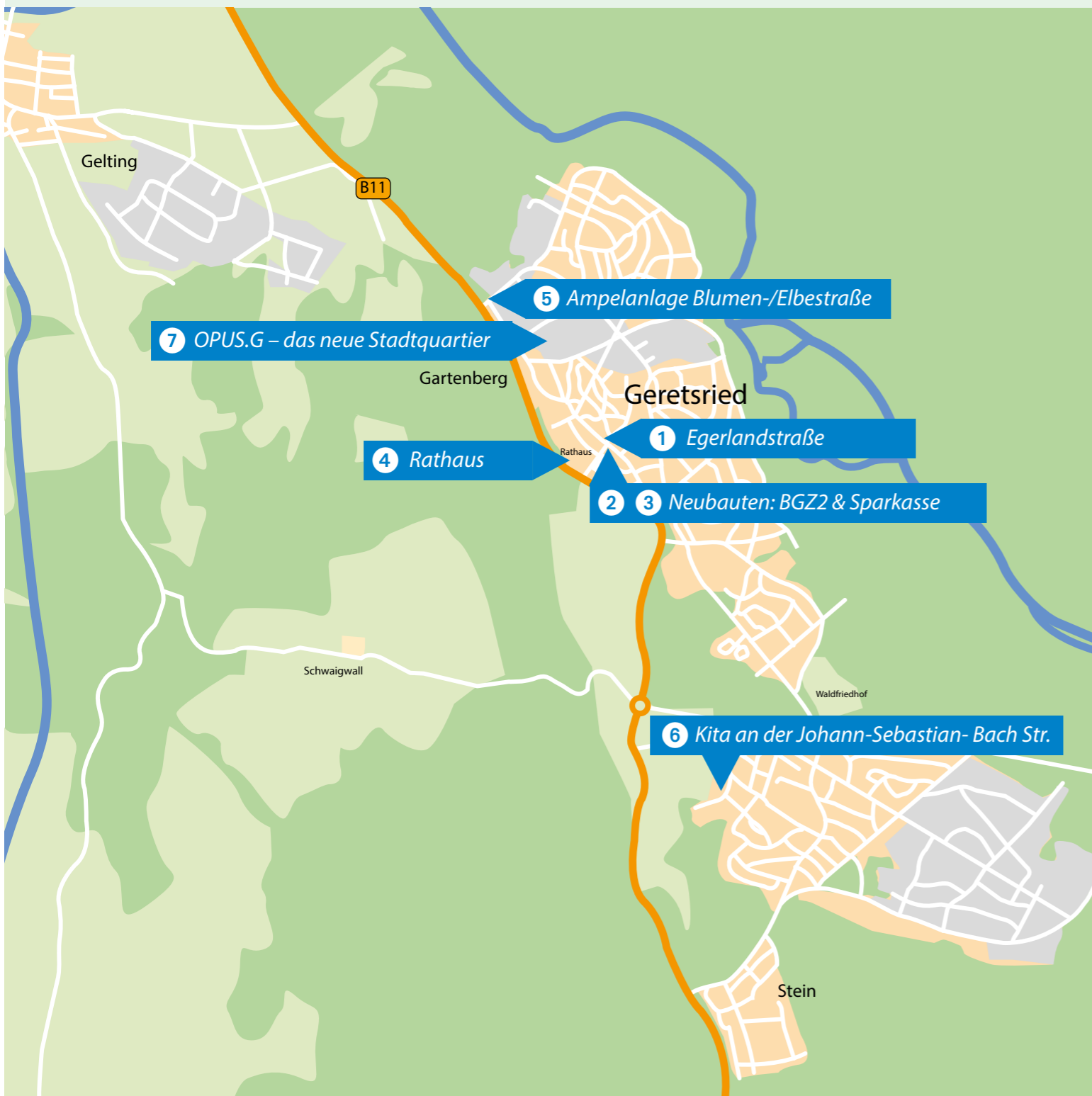
Aktuelle und bevorstehende Baumaßnahmen im Stadtgebiet

Baustelle hier, Baustelle da – ob bei Straßenarbeiten, Schulsanierungen, dem Rathaus oder der Neuen Mitte, in Geretsried wird gebaut – oft im Kleinen, manchmal im Großen.

Unser Geretsrieder Baustellenatlas gibt Ihnen einen kurzen Überblick über aktuelle und bevorstehende Baumaßnahmen im Stadtgebiet.

Für mehr Informationen:
www.geretsried.de und
www.neuemitte-geretsried.de
www.bgz2.de
www.opusg.de

Ein Überblick



Läuft alles nach Plan, können die Arbeiten in der Egerlandstraße noch 2022 abgeschlossen werden. Fotoquelle: Stadt Geretsried

1 Egerlandstraße: Öffentlicher Raum wird neugestaltet.

Im Juli 2021 wurde im Stadtrat die finale Gestaltung der Egerlandstraße, analog zur Gestaltung des Karl-Lederer-Platzes, vorgestellt und durch den Stadtrat genehmigt. Im Anschluss daran konnten die Arbeiten ausgeschrieben werden, im September wurden sie durch den Stadtrat vergeben. Zeitgleich wurde bei der Regierung von Oberbayern ein Förderantrag für die Baumaßnahme gestellt. Der Förderbescheid wurde der Stadt bereits übermittelt. Die Planung sieht für den gesamten Bereich zwischen den beiden Tiefgaragenrampen sandfarbenen Farbpflaster vor, dieser wird im Anschluss, wie bereits am Karl-Lederer-Platz, abgeschlossen. Auf der Ostseite der Egerlandstraße entstehen drei Pflanzinseln, welche die Begrünung des Karl-Lederer-Platzes fortführen. Zusätzlich entsteht im Kreuzungspunkt Egerlandstraße / Karl-Lederer-Platz vor dem BGZ II der Auftaktbrunnen der gesamten Brunnenanlage. Das Wasser fließt künftig von dort durch die Bachläufe auf den Karl-Lederer-Platz und weiter bis zum Rathaus. Darüber hinaus werden nördlich der Rampe Süd zwei neue Bushaltestellen realisiert, um die Neue Mitte wieder direkt an den ÖPNV anzubinden.

Die Bauarbeiten in der Egerlandstraße konzentrieren sich derzeit vor allem auf den Tiefbau. Wurden die beiden Abschnitte südlich und nördlich der Rampeneinfahrten bis auf ein paar wenige Arbeiten bereits fertiggestellt, arbeitet das von der Stadt beauftragte Unternehmen nun am Zentralbereich zwischen den Rampenabgängen. Sind diese Arbeiten abgeschlossen, erfolgen die Arbeiten für die Brunnenanlage, die Sitzelemente und die Elektroversorgung (inkl. Beleuchtung). Eine Fertigstellung ist – in Abhängigkeit von Bauabläufen und Witterung – bis Jahresende 2022 vorgesehen.

Lukas Schrettenbrunner



Mit der Fertigstellung der Fassade konnte auch das Gerüst am BGZ2 entfernt werden. Fotoquelle: Stadt Geretsried

2 Neubau in der Egerlandstraße: Fertigstellung des BGZ2 bis Ende 2022.

Das Bauvorhaben der Baugenossenschaft Geretsried eG schreitet sichtbar voran: nachdem die Außenfassade fertiggestellt wurde, findet der größte Teil der Arbeiten am BGZ2 mittlerweile in den Innenräumen und im Untergrund statt. Nach Abschluss der Tiefgaragenbeschichtung im privaten sowie im später öffentlich zugänglichen Bereich, werden aktuell die Beleuchtungen sowie die Beschilderungen und technische Ausstattungen angebracht. Die Estrich-, Maler- und Trockenbauarbeiten sind größtenteils abgeschlossen. Die ausführenden Arbeiten konzentrieren sich derzeit auf das Anbringen von Balkonbrüstungen, Schlosserarbeiten sowie Armaturen. Sofern es keine Verzögerungen gibt, steht der Fertigstellung in 2022 nichts im Wege. Details zum Bauvorhaben finden Sie unter www.bgz2.de oder www.neuemitte-geretsried.de.

Ursula Hölzl

3 Mittendrin in der „Neuen Mitte“ Sparkasse freut sich auf den Einzug in das neue Gebäude.

Vor kurzem wurde das Richtfest gefeiert und wenn alles klappt, wird noch in diesem Jahr eröffnet. Die Rede ist vom Sparkassen-Neubau in der Egerlandstraße, direkt am T-Stück zum Karl-Lederer-Platz. Dort entsteht derzeit ein moderner fünf- bzw. siebenstöckiger Wohn- und Gewerkekomplex mit 24 Wohnungen und zwei Gewerbeeinheiten – eine davon ist die neue Heimat des Beratungs-Centers Geretsried Egerlandstraße der Sparkasse Bad-Tölz-Wolfratshausen. „Unser Neubau ist ein klares Bekenntnis zum Standort Geretsried“, sagte Renate Waßmer, Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen, beim Richtfest.

Das Beratungs-Center in der Egerlandstraße ist eines von insgesamt sechs mit

allen Leistungen rund ums Geld. „Unsere Kunden können sich wirklich freuen auf eine einladende, moderne und regional geprägte Atmosphäre in den neuen Räumen“, so Christian Spindler, Vorstandsmitglied der Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen. Das bisherige dreistöckige Gebäude an gleicher Stelle war in die Jahre gekommen und weicht nun einem Wohn- und Gebäudekomplex, der nicht nur ein neuer Standort der Sparkasse ist, sondern auch Wohnraum in der Region schafft.

Statt den bisher acht Wohnungen gibt es hier bald 24 neue Wohnungen – das sind drei Mal so viel wie früher. Deren Fertigstellung ist für Januar 2023 geplant. Insgesamt entstehen rund 1.770 Quadratmeter Wohnraum-Mietflächen (bisher rund 520 Quadratmeter), rund 520 Quadratmeter für das Beratungs-Center sowie rund 75 Quadratmeter Gewerbeflächen im Erdgeschoss und nochmals 130 Quadratmeter im ersten Obergeschoss. Die 2- bis 3-Zimmer-Wohnungen sind zwischen ca. 60 und 100 Quadratmeter groß, über Aufzüge zu erreichen und barrierefrei. Auf dem Flachdach wird eine Photovoltaikanlage installiert und für interessierte Mieter wird in der Tiefgarage die Grundausstattung (ohne Wallbox) für eine Ladestation für E-Autos bereitgestellt.

Und noch ein wichtiger Aspekt: Mit dem Neubau ist die Sparkasse ein wesentlicher Motor des Wirtschaftskreislaufs. Nicht zuletzt auch deswegen, weil nach Möglichkeit ortsansässige Firmen bzw. Kunden der Sparkasse mit Planungs- und Bauarbeiten beauftragt wurden. Das Investitionsvolumen liegt insgesamt bei 15 Mio. Euro.

Thomas Bundschuh



Waren begeistert vom Baufortschritt: die Besucher des Richtfestes für das neue Sparkassen-Gebäude. Fotoquelle: Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen



Sichtbare Veränderung auch von außen: Schleppgauben und Firstverglasungselemente sorgen künftig für mehr Licht im Dachgeschoss des Rathauses. Bildquelle: Architekturbüro Seemayer

4 Mehr Bürger, mehr Personal, mehr Platzbedarf! Ausbau des Dachgeschosses beginnt, einzelne Bereiche des Rathauses können 2023 umziehen.

Geretsried wächst und damit auch die Aufgaben der Geretsrieder Stadtverwaltung. Dieses Mehr an Arbeit bedeutet zugleich ein Mehr an Personal und dadurch einen steigenden Bedarf an Arbeitsplätzen. Dieser soll durch die zukünftige Nutzung des Dachgeschosses über dem Nebengebäude zur B11 gedeckt werden. Die dringend notwendige energetische Sanierung des in die Jahre gekommenen Daches kann in diesem Zuge, ebenso wie die statische Ertüchtigung, miterledigt werden. Im April 2022 erteilten das Landratsamt und die Denkmalbehörde ihre Baugenehmigung und denkmalpflegerische Erlaubnis. Seitdem laufen die Werkplanung und die Ausschreibungen auf Hochtouren. Das Hauptgewerk - Zimmerer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten - konnte noch vor der Sitzungspause im Juli vergeben werden. Im September 2022 beginnt die Ausführung der Maßnahme, mit dem Abbruch des Innenausbau. Der Parkplatz vor den Ratsstuben wird, zunächst nur rechts am Gebäude auf wenige Stellplätze verkleinert, um von dort aus, die Baustelle mit Hilfe eines Gerüstturmes zu bedienen. Später werden auch Parkplätze auf der Seite zum Radweg zur Baustelleneinrichtung gesperrt werden. Der Zugang zur Gaststätte mit Biergarten und Saal bleibt weiterhin für Gäste und Besucher uneingeschränkt möglich. Jedoch werden auch im Rathausinnenhof durch die Gerüststellung einige Parkplätze nicht nutzbar sein. Hier ist die Böhmwiese eine gute kostenfreie Alternative, um seinen PKW abzustellen und doch nah am Zentrum zu parken. Der Besucherverkehr im Rathaus ist uneingeschränkt möglich. Sollte es wider Erwarten doch zu Einschränkungen kommen, informiert die Stadtverwaltung gesondert und rechtzeitig.

Zunächst wird der Gebäudeteil eingerüstet und dann die bestehende Dachkonstruktion bis auf die Rohdecke rückgebaut. Anschließend wird der Dachstuhl neu aufgebaut und die Dachhaut geschlossen. Dieser Arbeitsschritt wird idealerweise vor Beginn des Winters erledigt, damit in der kalten Jahreszeit der Innenausbau erfolgen kann, ist jedoch bedingt durch Lieferschwierigkeiten bei verschiedenen Bauprodukten, wie z. B. Dachziegeln, im Moment nicht sicher zu terminieren.

Im späten Frühjahr 2023 wird die Abteilung Bauen mit den Fachbereichen Bauen, Tief- und Hochbau in die neuen Räumlichkeiten im Dachgeschoss umziehen. Der Bereich erhält einen zentralen Empfangsbereich mit Besprechungsraum und Wartezone und ist zukünftig über den Haupttreppenraum zu erreichen. Der Großteil der Arbeitsplätze ist im neuen Großraumbüro angesiedelt. Das gestalterische Ziel ist ein offenes Raumgefühl, das die gesamte Länge des Gebäudeteils und die Situation unter dem Giebeldach erlebbar macht. Für die ausreichende natürliche Belichtung werden im neuen Dach auf beiden Seiten sogenannte Schleppgauben errichtet. Zusätzlich sorgen zwei Firstverglasungselemente für Helligkeit und Großzügigkeit.

Durch den Umzug der Abteilung Bauen wird im Erdgeschoss des Rathauses ein ganzer Gebäudeflügel frei. Dies eröffnet die Möglichkeit, auch andere Fachbereiche neu zu verorten und Räumlichkeiten für dringend notwendige Besprechungszimmer vorzuhalten. Diese sind zugleich als Reserve für einen weiter steigenden Bedarf an Arbeitsplätzen gedacht.

Janina Kleiber

5 Rot, Gelb, Grün! Neue Ampelanlage an der Blumen-/Elbestraße soll im Herbst in Betrieb gehen.

An der Kreuzung Blumenstraße – Elbestraße soll eine neue Ampelanlage entstehen und die dortige Bushaltestelle umgebaut werden. Die Planungen hierfür sind abgeschlossen, die Abstimmungen mit allen Beteiligten, darunter die Stadtwerke Geretsried, das Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen und der MVV, sind erfolgt. Auch die benötigten Materialien vonseiten des Herstellers wurden bereits geliefert. Nach Genehmigung durch das Landratsamt wurde zuletzt die benötigte angrenzende Fläche gerodet, damit die Baumaßnahme im Herbst, vermutlich September/Oktober 2022, je nach Witterung und Verfügbarkeit der ausführenden Firma, umgesetzt werden kann.

Lukas Schrettenbrunner



Bekommt eine Lichtsignalanlage: die Kreuzung an der Elbe- und der Blumenstraße. Fotoquelle: Stadt Geretsried



Die neue Kita an der Johann-Sebastian-Bach-Straße soll im Nord-Westen des Grundstücks entstehen. Fotoquelle: Degle.Degle

Ein schön gestalteter Garten mit viel Grün, Holz und natürlichem Stein soll Teil der neuen Kita werden. Fotoquelle: Die Grille

6 Lage und Außenanlagen konkretisiert! Die Planungen für die neue Kita an der Johann-Sebastian-Bach Str. laufen auf Hochtouren.

Die Stadt Geretsried plant an der Johann-Sebastian-Bach-Straße, gegenüber dem Seniorenheim „Haus Elisabeth“, eine große Kindertageseinrichtung mit voraussichtlich 6 Kindergarten- und 4 Krippengruppen.

Auf Grundlage der Machbarkeitsstudie und eines sogenannten VgV-Verfahrens wurden die Planungsleistungen im Juli 2021 an das Architekturbüro Degle.Degle vergeben. Die Nutzungsaufnahme soll im September 2025 möglich sein.

Im Rahmen der Grundlagenermittlung wurde im Oktober 2021 eine orientierende Bodenuntersuchung vorgenommen. Das Untersuchungsgelände besteht aus einer ehemaligen, jetzt verfüllten Kiesgrube und Bereichen außerhalb dieser Kiesgrube. Im Rahmen der Untersuchung wurden an 18 Schürfgaben Proben entnommen, analysiert und die Schürfe daraufhin eingemessen. Als Ergebnis konnte festgestellt werden, dass die Kiesgrubenauffüllungen östlich des Nord-Süd verlaufenden Waldweges aufzufinden sind. Westlich des Weges zeigte sich weitestgehend gewachsener Boden.

Auf Grundlage dieser Erkenntnisse wurde die städtebauliche Lage des Gebäudes konkretisiert. Die Ergebnisse hierzu und das Raumkonzept der Kindertagesstätte wurden in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 15. März 2022 vorgestellt. Um hohe Kosten für die Entsorgung des Aushubs sowie für die gegebenenfalls aufwendige Gründung zu vermeiden, ist eine Lage des Gebäudes im Nord-Westen des Grundstücks vorgesehen. Die Landschaftsarchitekten Die Grille erläuterten im Ausschuss zudem die Entwurfsgedanken für die Außenanlagen.

Derzeit wird die Vorentwurfsplanung der Architekten fortgeführt; sie soll nach der Sommerpause im Stadtrat vorgestellt werden.

Nadine Klemm

7 OPUS.G: Quartiersentwicklung auf Basis von vier Qualitätsbausteinen

Mit OPUS.G entwickelt die Krämmel Unternehmensgruppe auf dem ehemaligen ‚Lorenzareal‘ ein innovatives, modernes Quartier, das zum Wohn- und Lebensmittelzentrum für Menschen jeden Alters und sämtlicher Lebenssituationen werden soll und dabei Geretsrieder Tradition mit ganzheitlichem Mehrwert verbindet. Im Fokus stehen die Schaffung dringend erforderlichen Wohnraums mit Erstzugriffsrecht für Geretsrieder Bürger, eine hohe Quartiersattraktivität, eine hochqualitative Bauweise, die Revitalisierung einer innerstädtischen Brache sowie vier zentralen Qualitätsbausteine: Urban Wohnen im Grünen, Nachhaltigkeit, Gemeinschaft und Mobilität. Die ausgeprägte Fassadenbepflanzung, Dachbegrünungen sowie die vielen heimischen Bäume und Sträucher, die die zahlreichen Begegnungsorte des oberirdisch autofreien OPUS.G umsäumen werden, spiegeln die moderne

Interpretation der ‚Stadt im Wald‘ am besten wieder. Der bewusste Umgang mit Ressourcen, umweltschonende Technologien, eine energieeffiziente Bauweise sowie eine maximale Nutzung erneuerbarer Energien sind ein weiterer Bestandteil des Gesamtkonzepts. Auch in sozialer Hinsicht bietet das nachhaltig angelegte Quartier Lebensraum für alle. Angeboten werden diverse Dienstleistungen und eine bedarfsgerechte Betreuung – wie beispielsweise dezentrales Wohnen im Alter, eine Inklusions-WG, ein Haus für Kinder sowie kleinteilige Gewerbeeinheiten mit Co-Working-Space und Gastronomie. Das quartierseigene Mobilitätskonzept sieht nicht nur eine Anbindung an das öffentliche Nahverkehrs- und Fahrradwegenetz vor, sondern auch ein stationsgebundenes Sharing-Modell.

Mit dem Rohbau für die Untergeschosse in Bauabschnitt Nord wurde im 2. Quartal 2022 begonnen, Mitte 2023 folgt die Realisierung von Bauabschnitt Mitte. Baubeginn des Bauabschnitts Süd ist ebenfalls für das Jahr 2023 avisiert. Die Fertigstellung des Gesamtprojektes ist im vierten Quartal 2026 geplant. Weitere Informationen finden Sie unter www.opusg.de

Verena Lothes



Das neue Stadtquartier zwischen Banater Straße und Elbestraße wird bis 2026 in drei Bauabschnitten realisiert: SILVA, AQUA & VIVA. Bildquelle: Krämmel Unternehmensgruppe

Neue Bahnschwelle, neue Schienen

Arbeiten am Industriegleis erfolgreich abgeschlossen

Die Stadt Geretsried ist Eisenbahninfrastrukturbetreiber und unterhält eine etwa 5,9 km lange, nicht elektrifizierte Gleisstrecke. Die Gleisstrecke beginnt ungefähr am Bahnhof in Wolfratshausen und endet an der Böhmerwaldstraße in Geretsried. Über das sogenannte Industriegleis werden mehrere Geretsrieder Firmen mit wichtigen Rohstoffen beliefert. Das Industriegleis wird turnusmäßig durch die Regierung von Oberbayern als Aufsichtsbehörde begutachtet. Bei einer Begehung im September 2020 wurden zwei Maßnahmen zur Umsetzung aufgetragen. Daraus resultierend wurde bereits im Jahr 2021 die Eisenbahnbrücke über den Isar-Loisach-Kanal saniert. Als weitere Maßnahme wurde der Austausch von Bahnschwellen und Schienen im Bereich des Umfahrgleises sowie weitere kleinere Reparaturen aufgezeigt. Diese Arbeiten waren für die erste Jahreshälfte 2022 vorgesehen und sind mittlerweile erfolgreich abgeschlossen.

Lukas Schrettenbrunner



Über das Geretsrieder Industriegleis werden mehrere Geretsrieder Firmen mit wichtigen Rohstoffen beliefert. Fotoquelle: Stadt Geretsried

Rasen fertig, Spielbetrieb möglich!

Fußballplatz der Fußballfreunde Geretsried nach Erneuerung wieder bespielbar

Nach Starkregenereignissen war der Fußballplatz der Fußballfreunde Geretsried oft nicht mehr für den Spielbetrieb geeignet. Zum einen blieb das Wasser immer auf der Rasenfläche stehen und zum anderen war die Rasenfläche sehr uneben. Im Herbst 2021 wurde daher ungefähr ein Drittel der Spielfläche neu hergestellt. Hierfür wurde die Grasnarbe abgezogen, die offene Fläche mit Kies aufgefüllt, so dass die Unebenheiten beseitigt waren und das Wasser besser abfließen kann. Anschließend wurde die Grasnarbe wieder aufgebracht und der Rasen neu angesät. Das Anwachsen des Rasens hat sich auf Grund der Witterung in die Länge gezogen, der Spielbetrieb konnte daher erst mit der Saison 2022/2023 wieder aufgenommen werden.

Lukas Schrettenbrunner



Wieder bespielbar: der Fußballplatz der FF Geretsried. Fotoquelle: Stadt Geretsried

Upgrade für Geretsrieder Schulen

Mittel- und Grundschulen mit neuen Spielgeräten und Sitzmöglichkeiten ausgestattet

Die Stadt Geretsried hat alle städtischen Schulen mit neuen Spielgeräten und Sitzmöglichkeiten bestückt.

Die Schüler und Schülerinnen der Isardamm-Grundschule haben eine neue Kletteranlage für den Pausenhof bekommen, da dort vergangenes Jahr festgestellt wurde, dass der bestehende Rutschenhügel altersbedingt ausgetauscht werden muss. Eine Reparatur wäre sehr kostenintensiv gewesen und hätte sich auf Grund des fortgeschrittenen Alters nicht mehr gelohnt. Deshalb wurde der Rutschenhügel abgebaut und neues Spielgerät beschafft. Aufgrund von anhaltenden Lieferproblemen gab es Verzögerungen aber nun ist das neue Spielgerät aufgebaut und abgenommen. Unsere Foto-Collage zeigt Ihnen alle weiteren Neuerungen an den städtischen Schulen.

Kerstin Pratzel



Entspannung im Schulalltag: die neuen Relax-Liegen im Pausenhof der Adalbert-Stifter-Mittelschule machen es möglich. Fotoquelle: Stadt Geretsried



Halbrund und gesellig: die neuen Sitzgelegenheiten für die Mittagsbetreuung an der Karl-Lederer-Grundschule. Fotoquelle: Stadt Geretsried



Stabil aus massivem Holz: die neue Schaukel im Hortbereich der Isardammsschule. Fotoquelle: Stadt Geretsried



Ein echter Hingucker: die neue Kletteranlage an der Isardammsschule. Fotoquelle: Stadt Geretsried



Valéry Giscard d'Estaing Gedenkfeier für einen großen Staatsmann



v.l.n.r. Michael Müller (Erster Bürgermeister Geretsried), Dr. hc. Bernd Posselt (ehemaliges Mitglied des Europaparlaments), Louis Giscard D'Estaing (Erster Bürgermeister Chamalières).
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Im Rahmen des Besuchs unserer französischen Partnerstadt Chamalières vom 20.-24. Juli 2022 fand am Donnerstag, den 21. Juli eine Gedenkveranstaltung für den im Dezember 2020 verstorbenen Staatspräsidenten Valéry Giscard D'Estaing im Rathaus statt. Hierbei nahmen Vertreter des französischen und des deutschen Partnerschaftskomitees sowie der erste Bürgermeister Michael Müller, der französische Bürgermeister von Chamalières Louis Giscard D'Estaing sowie einige Stadträte teil. Zunächst referierte Dr. hc. Bernd Posselt über „Der Europäer Valéry Giscard d'Estaing“. Daran schlossen sich eine Baumpflanzung vor dem Rathaus sowie eine musikalische Umrahmung durch das Akkordeon-Ensemble der Musikschule Geretsried an. Das französische Orchester „Harmonie de Chamalières“ spielte einleitend die Europahymne. Anwesend war natürlich der Sohn Valérys, Louis Giscard D'Estaing, wie sein Vater Bürgermeister unserer Partnerstadt.

Nun ein paar zurückblickende Worte zu Valéry Giscard d'Estaing:

Valéry Giscard d'Estaing war von 1967 bis zu seiner Präsidentschaft 1974 Bürgermeister der Kleinstadt Chamalières; sein Sohn Louis bekleidete das Amt des Bürgermeisters von 2002 -2005 und wurde 2020 erneut zum Bürgermeister gewählt. Valéry Giscard d'Estaing war als Staatspräsident bis 1981 im Amt. In Amtszeit fielen gesellschaftspolitische Reformen, wie die Gesetzgebung zur Eheschließung in gegenseitigem Einvernehmen oder zur Abtreibung. Das Volljährigkeitsalter setzte er von 21 auf 18 Jahre herab. Die große Abhängigkeit aller Industrieländer von billigem Öl wurde durch die beiden Ölpreisschocks während seiner Amtszeit deutlich. Frankreich reagierte darauf mit einem massivem Ausbau der Kernenergie. Unter der Notwendigkeit, Energie einzusparen, wurde 1975 die Sommerzeit eingeführt.



Das französische Orchester „Harmonie de Chamalières“. Fotoquelle: Stadt Geretsried

Valéry war ein entschiedener Befürworter der Europäischen Integration. So begründete er die regelmäßigen Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs der Europäischen Union und unterstützte die Befugnisweiterungen des Europäischen Parlaments. Zusammen mit dem damaligen deutschen Bundeskanzler Helmut Schmidt ergriff er die Initiative, die Überwindung des Währungsverfalls infolge der Ölpreisschocks einzuleiten. Dazu initiierten die beiden 1978 das Europäische Währungssystem (EWS) zur Reduzierung der Wechselkursrisiken zwischen den Mitgliedsstaaten. Die damals aus dem Währungskorb geschaffene Rechnungswährung ECU (European Currency Unit) war der Vorläufer des heutigen Euro.



Marie-Christine Béraud (Vorsitzende des Partnerschaftskomitees in Chamalières), Michael Müller (Erster Bürgermeister Geretsried), Louis Giscard D'Estaing (Erster Bürgermeister Chamalières), Edith Peter (Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Chamalières) v.l.n.r. beim Einpflanzen des Rosenbäumchens.
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Er selbst war die treibende Kraft einer langlebigen Französisch-Deutschen Freundschaft, welche bis heute andauert und seinen Ausdruck u.a. auch durch den Austausch der Städtepartnerschaften wie diese zwischen Geretsried in Bayern und Chamalières in der Auvergne zeigen.

Thomas Schmid



„Ein echter Brückenbauer..“ Stadt ehrt Helmut "Happy" Hahn als Kulturpreisträger 2022

Am 30. Juni 2022 fand die neunte Kulturpreisverleihung der Stadt Geretsried im festlich geschmückten Ratsstubensaal statt. Die Wahl des diesjährigen Preisträgers fiel auf empfehlenden Beschluss des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport am 31. Mai in der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates auf Helmut Hahn, der in Geretsried eher unter dem Namen „Happy“ bekannt ist. Der Vorschlag wurde von Kulturpreisträger Werner Sebb eingereicht, sodass mittlerweile drei Kulturpreisträger direkt aus dem Egerland bzw. die Vorfahren von dort stammen.

Die Leistungen von Helmut Hahn sind schier unendlich. Und so war es weder für Bürgermeister Michael Müller noch für Laudator Ludwig Schmid einfach einen roten Faden zu finden. Zum einen ist Helmut Hahn Vorsitzender der Eghalanda Gmoi z'Geretsried, die im Jahreslauf eine Vielzahl von traditionellen Veranstaltungen durchführt und die zu den Grundpfeilern des Geretsrieder Kulturlebens gehört. Sei es das Osterratsngehen, das Gedenken am 07. April anlässlich der Ankunft der ersten Heimatvertriebenen in Geretsried, Kirchweih oder das traditionelle Maibaumaufstellen nach Egerländer Art: der Maibaum wird frühmorgens im Wald gefällt, „geschäpft“, d.h. von der Rinde befreit, auf dem Karl-Lederer-Platz aufgestellt und nachmittags wird mit einem bunten Tanzfest unter Teilnahme sämtlicher Landsmannschaften gefeiert. Die Teilnahme der Geretsrieder Gmoi am Egerlandtag in Marktrechwitz oder am Sudetendeutschen Tag ist verpflichtend. Sie gestaltet hier im Wesentlichen das musikalische Unterhaltungsprogramm. Durch die Arbeit in deutsch-tschechischen Friedhöfen leistete Helmut Hahn unmittelbar nach dem Fall der Mauer grenzüberschreitende, vermittelnde Arbeit. In seinen Reden betont er immer wieder den Willen zur deutsch-tschechischen Aussöhnung. Wird die Gmoi bei einem Fest oder Markt gebraucht – sie ist immer dabei und ein verlässlicher Partner, wenn es um die Bewirtung beim Christkindmarkt, Kulturherbst, Juni-markt, Faschingstreiben usw. geht. Mit Liwanzen, Kolatschen und Baschnitz sind typische Leckereien aus dem Egerland im Angebot.

Darüber hinaus ist Helmut Hahn auch Gründungsmitglied der Gartenberger Bunkerblasmusik, bei der er als Tubist tätig ist. Hier ist er bei zahlreichen Umzü-

gen dabei, wie z.B. beim Sommerfestein-zug, bei Geburtstagsständchen, beim Volkstrauertag oder Mitorganisator beim Starkbierfest. Seit kurzem wirkt er auch als Musiker bei den Isartaler Adjuvanten mit.

Seine Leidenschaft für das Sammeln und Bewahren des Egerländer Kulturgutes wurde ihm sicherlich in die Wiege gelegt. Denn schon sein Vater Hans Hahn legte mit Julius Schmidt den Grundstein für das spätere Museum der Stadt Geretsried. Denn 1970 eröffnete das „Archiv und Museum Bayerischer Nordgau Egerland und Westböhmen“ durch die Eghalanda Gmoi z'Geretsried in den Nebenräumen des Feuerwehrhauses. Unter Bürgermeister Heinz Schneider zog 1979 die Sammlung als „Heimatmuseum“ in das Dachgeschoss des Rathauses um. Neben den Abteilungen „Egerland“, „Heimatkreis Tachau“ kamen nun auch „Schlesien“, „Donauschwaben“ und „Siebenbürgen“ dazu. Endlich konnten die vielen Heimatandenken wie Trachten, Gerätschaften, Glas, Porzellan, Schmuck, Musikinstrumente, Möbel usw. ausgestellt werden. Da ist es nicht verwunderlich, dass Helmut Hahn seit Jahren als 1. Vorsitzender des 1998 gegründeten Fördervereins Geretsrieder Heimatmuseums fungiert. Trotz Umzug des Museums in die Graslitzer Straße sammelt er weiterhin bedeutende Erinnerungsstücke aus dem Egerland und ist oft beim Sonntagsdienst im Museum anzutreffen. Doch ist er nicht nur Sammler und Ankäufer, sondern auch Kurator für Sonderausstellungen, wie z.B. für die in diesem Frühjahr gezeigte Sonderausstellung zur Egerländer Tracht, die auch zur „Tracht des Jahres“ erkoren wurde. Das Gmoi-Mitglied Ingrid Hammerschmied übernahm die Arbeit der Bundestrach-



Der von Kulturreferent Hans Ketelhut über-reichte Preis „Ideenfluss“ stammt von der Künstlerin Antonia Leitner, die jüngst mit dem Kunstförderpreis des Landkreises ausgezeichnet wurde. Fotoquelle: Stadt Geretsried



Die Leistungen von Helmut Hahn sind in vielerlei Hinsicht herausragend.
Fotoquelle: Stadt Geretsried

tenwartin und leistete entsprechendes Fachwissen dazu. Nebenbei verkauft sie auch seltene Trachtenstoffe für Tücher, Röcke usw. mit den typischen Webmustern des Egerlands.

Schließlich ist Helmut Hahn auch stellvertretender Vorsitzender des Vereins Städtefreundschaften, der sich für die Beziehung zu Pusztavam und Nickelsdorf verantwortlich sieht. Selbstverständlich hat er diese Orte schon des Öfteren besucht und pflegt auch Kontakte nach Chamalières und Eidsvoll in Norwegen. Falls Helmut Hahn doch noch Zeit für weitere Freizeittätigkeiten bleibt, widmet er sich Publikationen, Zeitzeugenprojekten oder wirkt beim Arbeitskreis Historisches Geretsried durch wertvolle Informationen mit. Schließlich kann er mit knapp 60 Jahren auf viele Ereignisse der Stadtgeschichte zurückblicken und als „wandelndes Lexikon“ in Sachen Egerland bezeichnet werden. Der von Kulturreferent Hans Ketelhut überreichte Preis „Ideenfluss“ stammt von der Künstlerin Antonia Leitner, die jüngst mit dem Kunstförderpreis des Landkreises ausgezeichnet wurde. Bürgermeister Michael Müller verlas den Urkundentext, in dem er das ehrenamtliche, kulturelle Engagement und den Erhalt des Kulturguts der Heimatvertriebenen betonte und zollte dem Geehrten großen Dank und Anerkennung.

Anita Zwicknagl



Vom Lesen, Sehen, Hören & Erleben ... Update aus der Stadtbücherei Geretsried!

Autorenlesung für Erwachsene

Kira Mohn liest aus „The Sea in the Heart“



Ein Herz wie das Meer: stürmisch, wild und frei. Lilja lebt für das Meer. Sie verbringt den Großteil ihres Arbeitstages auf dem Atlantik, um bei Whalewatching-Touren nach den sanften Riesen Ausschau zu halten. Privat engagiert sie sich in einer Umweltorganisation für den Schutz der Ozeane und nimmt an Protestaktionen gegen den Walfang teil. Dementsprechend we-

nig Zeit hat sie für Männer. Eine Beziehung steht definitiv nicht auf Liljas Prioritätenliste – bis sie im Licht von Islands Mitternachtssonne einen Mann kennenlernt, dessen Lächeln einfach unwiderstehlich ist. Sie verbringt eine magische Nacht mit ihm. Doch was Lilja nicht weiß: Jules ist jemand, auf den sie sich nie hätte einlassen dürfen ...

Mo., 19. September 2022 / 19:00 Uhr
Eintritt 10 EUR
Anmeldung erforderlich
Tel. 08171/90 493 oder
buecherei@geretsried.de



Kira Mohn
Fotoquelle: Copyright Stefan Hobmaier

Julie Heiland liest aus der Reihe „Die Müggelseesaga“



„Die Freundinnen vom Strandbad - Wagen der Freiheit“ Ost-Berlin, August 1961. Wie früher verbringen Martha und Betty gemeinsam einen Nachmittag im Strandbad Müggelsee, doch alles ist anders: Die Dritte im Bunde, Clara, ist nach West-Berlin geflohen, um sich ein neues Leben aufzubauen. Betty ist mit dem linientreuen Regisseur Kurt verheiratet. An seiner Seite erhofft sie sich, im Filmgeschäft Fuß zu fassen, doch er betrügt sie. Martha spielt unterdessen mit dem

Gedanken, sich den Oppositionellen anzuschließen. Und ausgerechnet Betty wird von der Stasi gezwungen, Martha auszuspionieren, um ihre Schauspielkarriere zu retten. Die Leben der Frauen entwickeln sich in völlig unterschiedliche Richtungen, und ihre Freundschaft droht endgültig zu zerbrechen. Werden die drei trotz aller politischen Widrigkeiten eines Tages wieder vereint sein?

Mo., 24. Oktober 2022 / 19:00 Uhr
Eintritt 10 EUR
Anmeldung erforderlich
08171/90 493 oder
buecherei@geretsried.de



Julie Heiland
Fotoquelle: Heike Ullrich

Fotoquelle: Stadt Geretsried

Digitales:

Kennen Sie schon unser neues digitales Angebot?

- 1.) Unter <https://biblioplus-digital.onleihe.de/> finden Sie unsere Onleihe (ca. 22.000 Medien) über die Sie elektronische Zeitungen und Zeitschriften, Bücher und Hörbücher sowie englische eBooks entleihen können.



- 2.) Unter <https://badico.overdrive.com/> finden Sie unseren neuen, zweiten Onleihe-Verbund „BaDiCo“. Hier haben Sie nun die Möglichkeit, primär englischsprachige Literatur und Hörbücher – beim weltweit größten Onleihe Anbieter „Rakuten Overdrive“- zu entleihen.

- 3.) **Filmfreund:**
<https://geretsried.filmfreund.de>
Mehr als 3.000 Spiel- und Dokumentarfilme, Serien und Kurzfilme, vom ambitionierten Arthouse-Kino aus aller Welt, über faszinierende Genrefilme bis hin zu Komödien und Dramen. Für den uneingeschränkten Zugriff braucht es lediglich einen gültigen Leserausweis, probieren Sie es einfach aus!
(Auch verfügbar über die filmfreund App über iOS oder Android)

- 4.) **Tonies? Tonies!** Aktuell 279 Tonies und vier Tonie-Boxen können in der Bücherei entliehen werden. Wir behaupten ALLE am Markt verfügbaren Tonies im Bestand zu haben. Testen Sie uns.

- 5.) Wir sind auch bei Instagram zu finden! Hier finden Sie übrigens auch unsere aktuellen Medientipps:

https://www.instagram.com/stadtbuecherei_geretsried/



- 6.) Wir führen neben Playstation 4 und Nintendo Switch auch XBOX Spiele zum Ausleihen. Diese Konsolenspiele werden stetig aktualisiert. Inzwischen haben wir über 248 Medien für Sie im Angebot. **Auch einige Playstation 5 Spiele haben wir bereits angeschafft.**

- 7.) Der Gaming-Raum ist geöffnet. Es gelten besondere Bedingungen. ≠Sprechen Sie uns an.



Fotoquelle: Stadt Geretsried

Bundesweiter Vorlesestag am Freitag, 18. November

Der Bundesweite Vorlesestag ist seit 2004 Deutschlands größtes Vorlesefest. Jedes Jahr am dritten Freitag im November setzt der Aktionstag ein öffentliches Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens und begeistert Kinder und Erwachsene für Geschichten.



Gemeinsam mit vielen Partnern in Geretsried organisiert die Stadtbücherei in diesem Jahr eine Vorlese-Rallye mit spannenden Leseorten. Voraussichtliche Kooperationspartner sind

- Museum der Stadt Geretsried
- Tägerversammlung Jugend und Sozialarbeit Geretsried e.V.
- Karl-Lederer-Grundschule
- Isardammsschule Geretsried
- Musikschule Geretsried e.V.
- Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Geretsried
- Familientreff Wuselvilla e.V.
- OSIANDER Geretsried

Jetzt für Ihr Smartphone!



Die neue B24 Bibliotheks-App für iOS und Android!

B24 – die App für Bibliotheken und Leser auf Ihrem Smartphone und Tablet.

Die App ermöglicht den mobilen Zugriff auf den WebOPAC der Stadtbücherei Geretsried und auf Ihr Leserkonto.

So geht's:

- App herunterladen und installieren
- Bibliothek suchen – per GPS, mit QR-Code oder Direkteingabe
- Anmelden mit Ihrer Lesernummer und Passwort
- oder ohne Anmeldung direkt einsteigen und los!

Die Anmeldung bleibt bis zum Ausloggen gespeichert.

Probieren Sie es aus!



WebOPAC Mobile
Jetzt für Ihr Smartphone!
WebOPAC Mobile als WebApp

Schon gewusst?

Der Büchereiausweis ist für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren weiterhin kostenlos.

Kennen Sie schon unseren ganzjährigen Bücherflohmarkt im Untergeschoss?

Sie vermissen ein bestimmtes aktuelles Medium?

Sprechen Sie uns an, wir freuen uns über jeden Anschaffungsvorschlag unserer Leserschaft.

Sämtliche weiteren Details zu kommenden Veranstaltungen und Regelungen finden Sie wie immer aktuell auf unserer Homepage <http://www.geretsried.de/stadtbuecherei>.

Hannah Vogel



Ab 19. September 2022 beginnt das Herbst-/Wintersemester an Ihrer Volkshochschule Geretsried. Wir haben ein vielfältiges Angebot an Kursen, Workshops und Einzelveranstaltungen für Sie vorbereitet. Sie können zu Präsenzveranstaltungen kommen oder aus Online-Kursen und Online-Vorträgen auswählen. Je nach Situation kann ein Kurs auch in Präsenz begonnen werden und später zu online wechseln oder umgekehrt. **Alle Veranstaltungen finden Sie auf der Vhs Website www.vhs-geretsried.de und im Programmheft**, das bereits in Geretsried, Wolfratshausen, Königsdorf und anderen umliegenden Gemeinden an alle Haushalte verteilt wurde. Es gibt auch Exemplare zum Mitnehmen im Rathaus und der Stadtbücherei Geretsried.

Hier möchten wir Ihnen einige besondere Veranstaltungen vorstellen:

K3000 Mobile Kunstsprechstunde – Bewertung Ihrer Kunstgegenstände und Antiquitäten

Expertin: Susanne Zellner, Kunsthistorikerin, Bewertung von europäischer Kunst und Antiquitäten bei einer großen Versicherung
Ort: Musiksaal in der Musikschule Geretsried, Ad. - Stifter- Str. 18
Termin: Samstag, 24. September 2022, 14:00 - 16:30 Uhr
Gebühr: € 15,00

Sie haben ein Ölbild geerbt und wissen nicht, wie alt es ist? Sie haben einen Silberleuchter auf dem Trödelmarkt erworben und wollen wissen, ob Sie gut gekauft haben? Dann bringen Sie das betreffende Objekt zu unserer Kunstsprechstunde mit und lassen sich überraschen. Ob Gemälde, Skulpturen, Porzellan, Silber oder Volkskunst – hier erfahren Sie mehr darüber und bekommen Tipps zur Pflege, Aufbewahrung und Restaurierung.

Bitte melden Sie sich vorher mit einem Foto und einer Kurzbeschreibung des Objekts an, bei Silber und Porzellan ist ein Bild der Marke hilfreich, bei Gemälden bitte die Signatur fotografieren. Nicht bewertet werden Schmuck, Spielzeug, Münzen und Briefmarken.

Wichtig: Sie bekommen eine mündliche Einschätzung zum Wert und Hintergrund Ihres Objekts, Frau Zellner erstellt hier keine Expertisen oder Gutachten! Auch Zuschauer*innen sind herzlich willkommen, es ist immer spannend zu erleben, was sich hinter Gegenständen verbirgt, die oft relativ unbeachtet in unseren Häusern und Wohnungen sind!

K7400 „Die Donauschwaben“ – Geschichte einer Landsmannschaft



Referent: Reinhold Mayer, Vorsitzender Südostdeutsche Landsmannschaft
Ort: Stadtbücherei Geretsried, Ad.-Stifter-Str. 13
Termin: 1x Mittwoch, 26. Oktober 2022, 19:00 - 21:15 Uhr
Gebühr: € 5,00

Donauschwaben (auch Donaudeutsche) ist ein Sammelbegriff für die von Ende des 17. bis zur zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in die Länder der Ungarischen Stephanskronen ausgewanderten Deutschen, aber auch eine geringe Anzahl von Franzosen, Spaniern und Italienern, deren Siedlungsgebiete längs des Mittellaufs der Donau in der Pannonischen Tiefebene lagen. (Wikipedia)

Herr Mayer berichtet uns in einer Power-Point Präsentation über die Geschichte der Donauschwaben von Ihren Anfängen über ihre Blütezeit bis zum Ende in Südost Europa. Dabei wird er auch auf die Zeit zwischen den Weltkriegen eingehen und auf die Geschehnisse nach dem letzten Krieg, die zur Entstehung der Südostdeutschen Landsmannschaft in Geretsried führten.



Fotoquelle: Donauschwaben, typisches Bauernhaus (lizenzfrei)

K7604 Historisches Bad Tölz – ein Stadtspaziergang mit Ulf Schenkel

Termin: 1 x Samstag, 22. Oktober 2022 ab 15:00 Uhr, bei jedem Wetter!
Ort: Am Bullenbrunnen vor der Tourist Information am Max Höfler Platz, Bad Tölz
Plätze: max. 25 also rechtzeitig anmelden
Gebühr: € 10,00 Kinder bis 14 J. kostenlos

„Leben is a Freid. Und das sollen auch die Stadtführungen sein, eine Freude. Ulf Schenkel gestaltet die Stadtführungen unterhaltsam und bringt dennoch die unbändige Begeisterung für „sein Bad Tölz“ mit interessanten Fakten näher. Seit 1970 wohnhaft in dieser schönen Region führt Ulf Schenkel seit 2003 zu allen Zeiten Gäste und auch Einheimische durch die Stadt.



Bei dem 1,5 Stunden dauernden Stadtspaziergang wird im alten „Krankenheil“, dem heutigen Badeteil gestartet.

Veranstaltungen rund um Computer und Smartphone

Vielleicht überlegen Sie gerade ob Sie sich einen **neuen Laptop oder ein neues Handy** anschaffen sollen? Weil es aus dem großen Angebot oft schwierig ist das genau richtige für Sie zu finden, wird Herr Hachen vom Verbraucherbund Bayern Sie hierzu beraten, ganz neutral und ohne eigene Gewinninteressen. Wenn Sie sich dann für ein Gerät entschieden haben, müssen Sie es einrichten. Auch hier kann Ihnen Herr Hachen in einem weiteren Kurs behilflich sein. Im Programmbereich IT und Beruf finden Sie noch viele weitere unterschiedliche

Angebote zur Nutzung von Laptops und Smartphones besonders auch im World Wide Web.

Veranstaltungen rund um das Thema Gesundheit

Der große Themenbereich **Gesundheit, Ernährung, Psychologie und Bewegung** bietet Ihnen 88 unterschiedlichste Möglichkeiten etwas für sich selbst zu tun. Vielleicht suchen Sie etwas zur **Entspannung oder sanfte Gymnastik?** Dann finden Sie sicher etwas bei unseren verschiedenen Yoga-, Pilates-, Meditations- Qigong-, Tai Chi- Kursen oder beim Autogenen Training oder bei Progressiver Muskelentspannung.

Sie wollen doch lieber etwas **mehr Bewegung und Power?** Dann könnten Sie richtig Laufen lernen oder Kreislauftraining und Skigymnastik machen, oder Zumba - extra auch für Teilnehmende ab 40 Jahren und das müssen nicht nur Frauen sein!

Für die etwas ältere Generation haben wir den Seniorengymnastikkurs von Frau Hofmann, der auch geeignet ist für Teilnehmende, die nicht mehr so gut vom Boden hochkommen. Übrigens sind auch **Selbstverteidigungskurse** sehr geeignet die Fitness zu steigern, auch für Senior*innen.

Monokelveranstaltungen

Und schließlich noch ein Hinweis für alle Geretsrieder Senior*innen. Ab September wird es auch wieder Monokelveranstaltungen geben. Wir beginnen am Samstag, 17. September 2022 um 13:30 Uhr in der Stadtbücherei.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihren Besuch in Ihrer Volkshochschule Geretsried!

Ihr Team der VHS Geretsried
Beate Ruda

Bitte melden Sie sich jetzt an zu jeder Veranstaltung, die Sie interessiert. Die Zugangs-codes zu den online-Vorträgen erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung von der Vhs oder Ihren Dozent*innen oder Trainer*innen.

Anmeldungen direkt im Internet unter www.vhs-geretsried.de oder per E-Mail an vhs@geretsried.de, telefonisch Montag - Freitag von 9:00 - 17:00 Uhr unter Tel. 08171 – 529144/oder 529145

Empfehlungen ... Aus unserem Archiv

Werner Sebb und Gernot Schnabl: „Geretsrieder Gschichten“ – Ein kurzweiliges Buch mit Anekdoten – Originalen - Einzelschicksalen aus der Geretsrieder Stadtgeschichte. Käuflich zu erwerben im Museum der Stadt Geretsried zu 12,50 € oder schreiben Sie eine E-Mail an kultur@geretsried.de. Beim Bundesweiten Vorlesefest am 18. November 2022 werden die Autoren im Museum der Stadt Geretsried daraus Kostproben vorlesen.

Archiven bietet das Buch einen interessanten Einblick in das Kriegsgeschehen des zu Ende gehenden Dritten Reiches.

Anita Zwicknagl



Norman Weber: „Der Tag an dem die Erde bebte“. In wenigen Minuten 2100 Bomben abgeworfen – ein Opfer und geringe Fabriksschäden. Zeitzeugenbericht von Norman Weber, der in New York City geboren wurde und 14 Jahren in Deutschland lebte. Er erinnert sich an den 9. April 1945, als auf Geretsried Bomben fielen. Durch seine Recherche in zahlreichen amerikanischen und deutschen



Rückblick Junimarkt mit Kunsthandwerk, Kulinarischem und Landsmännischem



Fotoquelle: Stadt Geretsried

Für Kinder gab es ein Karussell und eine Hüpfburg als Attraktion



I Dolci Signori – Die Italo-Popband sorgte am Sonntagnachmittag für gute Stimmung.
Fotoquelle: Stadt Geretsried



Textilien, Stoffe, Gewürze, Genuss-Manufaktur-Schmankerl, Brot- und Geräuchertes und vieles mehr gab es im Angebot.
Fotoquelle: Stadt Geretsried



Mobiles Spielen bot der Trägerverein Jugendarbeit an. Fotoquelle: Stadt Geretsried



Impressionen Stadtteilstadt Neuer Platz

Der Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit präsentierte sich in unterschiedlichster Form.
Fotoquelle: Stadt Geretsried



Die Laredo Line-Dancers sorgten mit ihren Tanzeinlagen für gute Stimmung.
Fotoquelle: Stadt Geretsried



Sonnwendfeier

1. Vorsitzender Helmut Hahn wirkte nach dem Entzünden des Feuers musikalisch mit. Fotoquelle: Stadt Geretsried



Die Sonnwendfeier der Eghalanda GmG begeisterte ihre Besucher, Groß und Klein. Fotoquelle: Stadt Geretsried

Tanzworkshop der Trachtengruppe der Deutschen aus Ungarn mit den Tanzgruppen aus Pusztavam und Nickelsdorf im Glashouse



Tanzgruppe aus Nickelsdorf Fotoquelle: Stadt Geretsried



Mitternachts-Geburtstagsständchen
Fotoquelle: Stadt Geretsried



Sketch-Einlage durch „Pfarrer Johann“
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Patronatsfest



Griechische Süßspeisen für Leckermäuler
Fotoquelle: Stadt Geretsried



Zum 24. Patronatsfest lud die Griechische Gemeinde ein. Fotoquelle: Stadt Geretsried



Unsere Neue Mitte wird zur Bühne StraßenKUNSTfestival 2022

Am 08. und 09. Oktober verwandelt sich der Karl-Lederer-Platz zur Spielwiese für Kunst in allen Farben und Formen: Rund um die neue Mitte gibt es Straßenkunst, Workshops und einen fantastischen Künstler-Markt.

Straßenkünstler*innen werden Dich verzaubern und in eine andere Welt entführen. Erwartet werden auch international bekannte Künstler, die mit Akrobatik, Bodypainting, Jonglage und Feuershows bereits international für Begeisterung gesorgt haben. Jede Stunde beginnt ein neuer Show Act auf der Mitte des Platzes.

Der Eintritt ist frei, es gilt das Hutprinzip: Was gefällt, darf und soll unterstützt werden!

Eine Wechselstube für Kleingeld findest Du auf dem Markt.

Kunst, Kultur und Geretsried, das passt perfekt zusammen! Das unterstreicht auch Assunta Tammelleo, Vorsitzende des Kulturvereins Isar Loisach e.V. (KIL), die dem Festival im Oktober mit großer Aufregung entgegenfiebert: „Ich freu mich, dass nach zwei Jahren Pandemie, die dem Kulturleben aber vor allem den Künstlerinnen und Künstlern

zugesetzt haben, wieder ein Event in der Größenordnung möglich ist!“

Neben großen Show Acts wird es viele kleinere und größere Auftritte der lokalen Künstler- und Kulturszene geben. Freue Dich auf den Musikanhänger der Musikschule, auf Darbietungen des KIL und vieles mehr.

Künstler-Markt

Kunst mit nach Hause nehmen
Erstklassige Künstler erwarten Dich auch an jedem einzelnen Stand auf dem Kunsthandwerker-Markt, der den Karl-Lederer-Platz rahmt.

Mit Makramee, mundgeblasenen Perlen und Holzarbeiten, handgeschriebenen Karten und Schildern spürst Du als Besucher, dass in der Kunst die Liebe zum Detail steckt. Beschenke Dich selbst oder denke schon an bevorstehende Feste. Hier wirst Du ganz besondere Einzelstücke finden!

Wenn Du selbst etwas Einzigartiges erschaffst und es endlich zeigen willst – melde Dich im Kulturamt. Eine Hütte halten wir für tolle Projekte frei!

Verfolgt die Planungen rund ums Festival auf unserer Homepage und Social Media, wir stellen euch dort ab sofort bis zum Event viele unserer Künstler vor.

Alle Sinne angesprochen

Tolle Workshops für Jung bis Alt
Am Samstag ab 10 Uhr heißt es: „Geretsrieder, spitzt Eure Ohren“ in der ganzen Stadt sind sie zu hören, die rhythmischen Percussions-Klänge, die auf den Karl-Lederer-Platz einladen. Dort seid ihr selbst gefordert mitzumachen. Gemeinsam werden wir zum größten Straßenmusik-Ensemble im Landkreis. **(Informationen und Zeiten entnehmt bitte dem Spielplan auf dem Faltblatt und der Homepage www.Geretsried.de)**

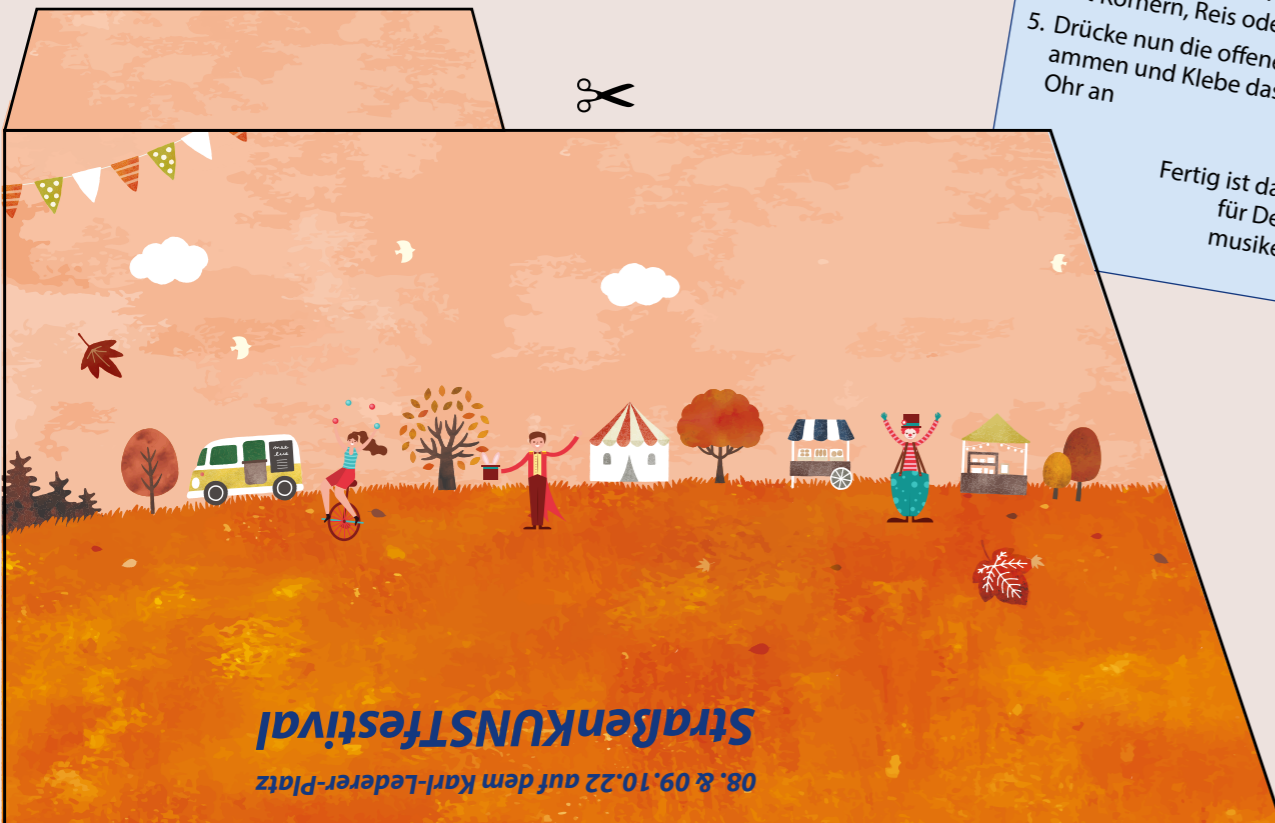
Weitere spannende Workshops erwarten Euch. Ihr dürft gespannt sein!

Melanie Großmann

Anleitung Shaker:

1. Schneide die Vorlage an der äußeren Kante aus.
2. Klebe sie auf eine (leere) Toilettenpapierrolle – Ein „Ohr“ nicht mit Kleber bestreichen.
3. Drücke die Rolle auf der „Klebeohr-Seite“ zusammen u. klebe das Ohr an
4. Befülle die Rolle nun zu einem Drittel mit Körnern, Reis oder Kieselsteinen
5. Drücke nun die offene Seite zusammen und klebe das zweite Ohr an

Fertig ist das Instrument für Deine Straßenmusiker-Erfahrung



Musikschule Geretsried e.V. Was gibt es Neues?

Kinderkonzert im Ratsstubensaal: Zauberflöte

Die Geretsrieder Ratsstuben waren zu unserem Kinderkonzert „Zauberflöte“ komplett ausverkauft: Über 100 Kinder ab etwa sieben Jahren verfolgten gemächlich auf Sitzkissen oder auf dem Schoß der Eltern Mozarts spannende Oper von Prinzessin Pamina, Prinz Tamino, Vogelfänger Papageno und der Königin der Nacht. Es spielte das Lehrerkonzert unter Leitung von Orhan Ahiskal, es sangen Elsa und Sophia Kodeda, Anette Hornsteiner las die Geschichte und dazu gab es noch viele Bilder auf großer Leinwand. Die Kinder der Karl-Lederer-Schule hatten passend eine tolle Bilderausstellung gezaubert, die aktuell in der Musikschule bewundert werden kann. Im Winter gibt es dann den Nussknacker als Kinderkonzert. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Vom Barock bis in die Moderne: Lehrerkonzert 2022

In den vergangenen zwei Jahren haben einige neue Lehrerinnen und Lehrer an unserer Musikschule angefangen zu unterrichten. Die Schulleiterinnen Sabine Beyer und Sabrina Schwenger wollten ihnen die Möglichkeit geben, sich als Künstler hier in Geretsried zu präsentieren. „Wir haben wirklich ausgezeichnete Musikpädagogen im Team, die außerdem hervorragende Musiker sind“, betonte Sabine Beyer in ihrer kurzen Ansprache zum Konzert. Auf der Bühne im festlich geschmückten Konzertsaal wurden die Musiker*innen mit großem Applaus begrüßt. Viele Schüler*innen und Eltern waren zu dem Konzert gekommen. Das Programm versprach einen abwechslungsreichen Abend mit Musik vom Barock bis in die Moderne. Es spielten (in der Reihenfolge ihres Auftritts): Sanne Vos (Altblockflöte), Johanna Münseer (Altblockflöte) und Veronika Hudobivnik (Cembalo), Elisabeth Thöni (Klavier), Prof. Orhan Ahiskal (Violine) und Duccio Beverini (Klavier), Flavia Feudi (Klarinette), Veronika Schulz (Tenorhackbrett), Lucas Campara Diniz (Gitarre) und Elsa Kodeda (Gesang).

„Wir sind stolz auf Euch!“ – Kulturreferent bei der Mitgliederversammlung

Im Juli luden wir zur Mitgliederversammlung in den Ingrid-Obser-Saal. Kulturreferent Hans Ketelhut richtete im Namen des Bürgermeisters und seiner Ratskollegen die herzlichsten Grüße aus. „Wir können stolz auf unsere Musikschule sein“, betonte er. Auch freute er sich, dass im

vergangenen Jahr der Zuschuss für die Musikschule nach vielen Jahren erhöht werden konnte, um sie wettbewerbsfähig zu halten. Doch sprach er auch die angespannte Haushaltslage der Stadt an, die sich für die nächsten Jahre nach zwei Jahren Corona und nun der Ukraine-Krise nicht bessern werde. Vorsitzende Carmen Rieth blickte in ihrer Ansprache auf zwei herausfordernde Jahre zurück und bedankte sich bei den ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern, den Schulleiterinnen Sabine Beyer und Sabrina Schwenger sowie den sehr geschätzten Lehrkräften für ihr außergewöhnliches Engagement. Leider werde sich für das kommende Jahr jedoch noch keine Erholungsphase einstellen, die Ukraine-Krise und zwei Jahre Corona seien auch in der Musikschule spürbar. Die Kassenlage stellt sich als geordnet dar. Nach einem Verlust 2020 erwirtschaftete die Musikschule 2021 einen kleinen Gewinn, den sie in die Betriebsmittelreserve einstellen konnte. Die Löhne waren nach der Anhebung des städtischen Zuschusses um 12 Prozent gestiegen. „Dafür sind wir sehr dankbar“, betonte die Vorsitzende. Für das neue Schuljahr ist eine Anhebung der Gebühren – turnusgemäß alle zwei Jahre – umgesetzt worden. Damit sollen dann 2023 wieder die Löhne Richtung TVÖD angepasst werden, der ja jährlich angehoben werde. „Eine Gehaltserhöhung ergibt sich immer erst dann, wenn wir sehen, wie sich das neue Schuljahr entwickelt“, erklärte Schatzmeisterin Susanne Pechtl. „Und geht erst, wenn die neuen Schüler*innen Anfang September mit ihren Gebühren und Unterrichtszeiten eingebucht sind.“



Der Vorstand der Musikschule Geretsried führt den Verein ehrenamtlich für die nächsten zwei Jahre: (vorne) Susanne Pechtl, Carmen Rieth, Bärbel Hawla, (hinten) Susanne Reinecker, Tanja Hochstein und Stefan Brandes. Fotoquelle: Musikschule Geretsried

Neu im Schuljahr 2022: Die Singpause

Ab September sollen alle Kinder der ersten Grundschulklassen in Geretsried kostenlos zweimal 20 Minuten Gesangsunterricht in ihrem Klassenverbund bekommen. Die aktuellen Singklassen werden damit abgelöst. Das Angebot ist für alle Kinder kostenlos und wird durch eine Lehrerin der Musikschule, unterstützt durch die jeweilige Lehrkraft im Klassenzimmer durchgeführt. Das Konzept heißt „Singpause“, ist also eine Pause mit Gesang im laufenden Unterricht. „Wir erreichen damit alle Kinder in Geretsried“, freuen sich die Schulleiterinnen Sabine Beyer und Sabrina Schwenger. Als Anschlussangebote soll es in der 2. Klasse dann ab September 2023 einen Schulchor geben, zusätzlich zu den bereits bestehenden Blockflöten-AGs. Ab September 2024 könnte dann eine Bläserklasse, eine Streicherklasse oder ein Orchester Kunterbunt in den Grundschulen entstehen.

Mit 80 Kindern am Starnberger See

Nach zwei Jahren Pause wurde das Juwelschloss am Starnberger See im Juni wieder zum MusikCamp. Über 80 Musikbegeisterte zwischen 8 und 16 Jahren reisten mit ihren Instrumenten im Gepäck - von Altflöte über Fagott und Geige bis zum Saxophon - an, um dort im Orchester Kunterbunt, der Bläserbande, im Gitarrenorchester, dem Cello-Quartett und in der Musical-Gruppe gemeinsam zu musizieren. An den drei Tagen wurde sehr produktiv gearbeitet. „Wir haben wahnsinnig viel geschafft, mehr als wir dachten“, freute sich Schulleiterin Sabine Beyer. Und das obwohl es auch noch ein hübsches Rahmenprogramm gab mit Baden, lustigem Spieleabend, Lagerfeuer und Kino. Beim Abschlusskonzert sah man nur strahlende Kinderaugen. Stolz präsentierten sie sechs der einstudierten Lieder und im Anschluss sangen und tanzten die Musical-Teilnehmer*innen. Sie hatten an dem Wochenende an ihrem aktuellen Programm weitergearbeitet, das sie im August aufführen möchten. Die Eltern waren begeistert. „Vielen Dank, dass Sie das nach zwei Jahren wieder organisiert haben. Ich war richtig gerührt, als ich die Kinder alle so glücklich beim Konzert gesehen habe. Mir standen die Tränen in den Augen“, verriet eine Mutter.

Musikschule Geretsried e.V.

Veranstaltungskalender – Herbst 2022

Gemeldete Termine vom September bis Dezember

| WANN | DETAILS | WAS | WO |
|----------------------|--|---|--|
| 16.09.22 | 14:00 - 20:00 Uhr Ausweichtermin 30.09.22 | Stadtteilstfest Johannisplatz Musik, Spiel, Spaß und Begegnung im Quartier | Johannisplatz |
| 16.09.22 | 19:00 Uhr | Konzert Titus Vollmer | Ratsstubensaal |
| 17.09.22 | 11:00 - 13.00 Uhr | #NaturschutzBeginntMitDir - Wildkräuterwanderung für Erw. und Kinder mit Dana Weidner | Böhmwiese / B11 |
| 17.09.22 | 17:00 Uhr | Karaoke-Abend am Neuen Platz | Coffeeholic, Neuer Platz |
| 17.09.22 | 19:30 - 21:30 Uhr | Andachten einfach anders anlässlich des 300-jährigen Weihejubiläums der Kapelle St. Nikolaus in Geretsried | St. Nikolaus-Kapelle Tattenkofenerstrasse / B11 |
| 17.09.22 | 19:00 Uhr | Konzert Max Grosch + Gäste | Ratsstubensaal |
| 18.09.22 | 10:00 - 14:00 Uhr | Festgottesdienst anlässlich des 300-jährigen Weihejubiläums der St. Nikolauskapelle in Geretsried mit Fest im Pfarrgarten der Pfarrei Maria-Hilf | St. Nikolaus-Kapelle Tattenkofenerstrasse / B11 |
| 17.09. + 18.09.22 | | Festprogramm zur 300 Jahrfeier der St. Nikolauskapelle | St. Nikolaus-Kapelle Tattenkofenerstrasse / B11 |
| 18.09.22 | 10:00 Uhr | Konzert Stephan Eppinger Trio | Ratsstubensaal |
| 19.09.22 | 19:00 Uhr | Autorenlesung mit K. Mohn in der Stadtbücherei Geretsried.Sie liest aus "The Sea in the Heart" | Stadtbücherei Geretsried |
| 20.09.22 | 18:30 Uhr | Öffentliche Quartiersbeiratssitzung Bestimmen Sie mit, was in Ihrem Quartiers passiert! | Quartierstreff „Wir sind Stein“, Steiner Ring 10 |
| 20.09.22 | 17:00 - 21:00 Uhr | Bau- und Umweltausschuss & Entwicklungs- und Planungsausschuss | s.h. Aushang |
| 23.09.22 | 15:00 - 18:00 Uhr | 40 Jahre TVJA | Ratsstubensaal |
| 23.09.22 | 18:00 - 21:30 Uhr | Table Ronde Française de Geretsried - Rencontre régulière Nur für Mitglieder – Anmeldung erforderlich. | Gasthof Geiger Tattenkofener Str. 1 |
| 24.09.22 | | Waldfest | Gelände der Waldorfschule Isartal, Malvenweg 2-4 |

Auswahlkriterien: Termine und Veranstaltungen der Stadt (ohne VHS),
Tourismus und des Trägerverein Jugendarbeit Geretsried e.V.

| WANN | DETAILS | WAS | WO |
|---------------------|-------------------|--|---|
| 24.09.22 | 10:00 - 11:00 Uhr | KAB und Kolping öffnet Container für Altpapier | Festplatz am Eisstadion Jahnstraße |
| 24.09.22 | 11:00 Uhr | #NaturschutzBeginntMitDir - Wildkräuterwanderung für Erw. und Kinder mit Dana Weidner | Böhmwiese / B11 |
| 24.09.22 | 17:00 - 23:00 Uhr | Freiwillige Feuerwehr Gelting e.V. - Lange Nacht der Bayrischen Feuerwehren | Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Gelting Wolfratshauer Strasse 9 |
| 24.09.22 | 19:00 Uhr | Konzert Cicos Jazz Orchester | Ratsstubensaal |
| 27.09.22 | 17:00 - 21:00 Uhr | Stadtratssitzung | s.h. Aushang |
| 29.09.22 | 10:00 - 13:00 Uhr | #NaturschutzBeginntMitDir – Wildkräuterführung mit Angelika Spöri | Dorfladen Gelting e.G. |
| 30.09.22 | 11:00 - 13:00 Uhr | #NaturschutzBeginntMitDir – Wildkräuterwanderung für Erw. und Kinder mit Dana Weidner | Böhmwiese / B11 |
| 04.10.22 | 17:00 - 21:00 Uhr | Haupt- und Finanzausschuss | s.h. Aushang |
| 06.10.22 | 10:00 - 13:00 Uhr | #NaturschutzBeginntMitDir – Wildkräuterführung mit Angelika Spöri | Dorfladen Gelting e.G. |
| 08.10.22 | 10:00 - 11:00 Uhr | KAB und Kolping öffnet Container für Altpapier | Festplatz am Eisstadion Jahnstraße |
| 08.10 - 09.10.22 | 10:00 - 18:00 Uhr | 1. StraßenKUNSTfestival der Stadt Geretsried | Karl-Lederer-Platz |
| 11.10.22 | 17:00 - 21:00 Uhr | Bau- und Umweltausschuss | s.h. Aushang |
| 13.10.22 | 19:00 Uhr | Bürgerversammlung in Geretsried | Aula der Karl-Lederer-Grundschule |
| 15.10.22 | Ab 15:00 Uhr | Äktschn Oberland Die Jugendarbeit des Landkreises stellt sich vor und lädt zum mitmachen ein | Karl-Leder-Platz |
| 18.10.22 | 17:00 - 21:00 Uhr | Ausschuss f. Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport | s.h. Aushang |
| 21.10.22 | 18:00 - 21:30 Uhr | Table Ronde Française de Geretsried - Rencontre régulière Nur für Mitglieder – Anmeldung erforderlich. | Gasthof Geiger Tattenkofener Str. 1 |

Veranstaltungskalender – Herbst 2022

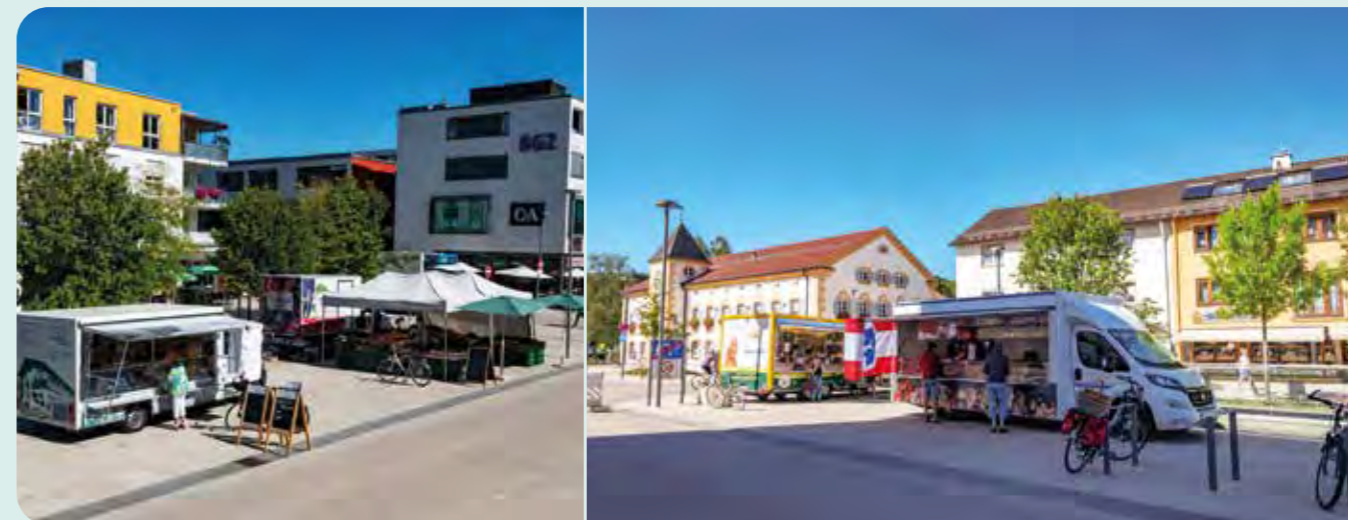
Gemeldete Termine vom September bis Dezember

| WANN | DETAILS | WAS | WO |
|----------------------|-------------------|--|--|
| 22.10.22 | 10:00 - 11:00 Uhr | KAB und Kolping öffnet Container für Altpapier | Festplatz am Eisstadion Jahnstraße |
| 25.10.22 | 17:00 - 21:00 Uhr | Stadtratssitzung | s.h. Aushang |
| 04.11.22 | 18:00 - 21:30 Uhr | Table Ronde Française de Geretsried - Rencontre régulière Nur für Mitglieder – Anmeldung erforderlich. | Gasthof Geiger Tattenkofener Str. 1 |
| 05.11.22 | 11:00 - 13:00 Uhr | #NaturschutzBeginntMitDir Kosmetikworkshop für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren mit Dana Weidner | Karl-Lederer-Platz 1 |
| 08.11.22 | 17:00 - 21:00 Uhr | Haupt- und Finanzausschuss | s.h. Aushang |
| 12.11.22 | 10:00 - 11:00 Uhr | KAB und Kolping öffnet Container für Altpapier | Festplatz am Eisstadion Jahnstraße |
| 12.11.22 | 11:00 - 13:00 Uhr | #NaturschutzBeginntMitDir Kinder-Kräuter-Apotheke Workshop für Kinder und Jugendliche (6 - 16 Jahren) mit D. Weidner | Karl-Lederer-Platz 1 |
| 15.11.22 | 17:00 - 21:00 Uhr | Bau- und Umweltausschuss & Entwicklungs- und Planungsausschuss | s.h. Aushang |
| 18.11.22 | | Bundesweiter Vorlesetag An verschiedenen Orten im Stadtgebiet finden Lesungen für Jung und Alt statt. | |
| 21.11.22 | 18:00 - 22:00 Uhr | 18. Integrationsforum kultursensibles Handeln | Schulmensa an der Joh.-Seb.-Bach-Str. |
| 26.11.22 | 10:00 - 11:00 Uhr | KAB und Kolping öffnet Container für Altpapier | Festplatz am Eisstadion Jahnstraße |
| 29.11.22 | 17:00 - 21:00 Uhr | Stadtratssitzung | s.h. Aushang |
| 02.12. - 04.12.22 | 16:00 Uhr | Traditioneller Christkindlmarkt der Stadt | Karl-Lederer-Platz |
| 06.12.22 | 17:00 - 21:00 Uhr | Haupt- und Finanzausschuss | s.h. Aushang |
| 10.12.22 | 10:00 - 11:00 Uhr | KAB und Kolping öffnet Container für Altpapier | Festplatz am Eisstadion Jahnstraße |
| 12.12.22 | 17:00 - 21:00 Uhr | Bau- und Umweltausschuss | s.h. Aushang |
| 13.12.22 | 17:00 - 21:00 Uhr | Stadtratssitzung | s.h. Aushang |

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltung

| WANN | DETAILS | WAS | WO |
|------------|-------------------|--|---------------------------------|
| Montag | 18:30 Uhr | Ehrenamtlicher Yogakurs in russischer Sprache | Quartierstreif „Wir sind Stein“ |
| Dienstag | Ab 16:00 Uhr | Kultu(h)rwerkstatt für Kinder und Jugendliche | Jugendtreff Ein-Stein |
| Dienstag | 07:30 - 12:30 Uhr | Grüner Markt | Karl-Lederer-Platz 1 |
| Mittwoch | 14:00 - 16:00 Uhr | Offener Treff für alle Interessierten | Quartierstreif „Wir sind Stein“ |
| Mittwoch | Ab 16:00 Uhr | Begegnung und Austausch vor Ort - Miteinander den sozialen Zusammenhalt im Quartier fördern | Quartierstreif Johannisplatz |
| Donnerstag | 10:00 Uhr | Ehrenamtlicher Yogakurs in deutscher Sprache | Quartierstreif „Wir sind Stein“ |
| Donnerstag | 16:00 - 19:00 Uhr | Spielenachmittag | Quartierstreif „Wir sind Stein“ |
| Freitag | 16:00 - 19:00 Uhr | Offene Holzwerkstatt für Kinder ab 9 Jahren | Jugendzentrum Saftladen |

Veranstaltungen können kostenfrei unter www.geretsried.de/veranstaltungskalender eingetragen werden. Alle Veranstaltungen werden vor Veröffentlichung redaktionell geprüft und erscheinen daher zeitlich verzögert im Internet. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.



Auf dem Grünen Markt bieten Händler jeden Dienstag eine Vielzahl von Lebensmitteln und Spezialitäten an. Fotoquelle: Stadt Geretsried



Zuwachs für den Stadtwald...

Kinder des Jahrgangs 2020 pflanzen Walnussbäumchen

Unter reger Beteiligung fand am 15. Juli 2022 die jährlich wiederkehrende Baumpflanzaktion für unsere Geretsrieder Kinder statt. Nach einleitenden Worten des dritten Bürgermeisters Gerhard Meinel wurde die Pflanzaktion eröffnet. Gemeinsam mit der Familienreferentin Heidi Dodenhöft und Johanna Brauer (Fachbereichsleitung Familie, Soziales, Sport) wurde der erste Spatenstich gesetzt. Die Kinder des Jahrgangs 2020 halfen fleißig beim Einpflanzen und Gießen des neuen Walnussbäumchens mit. Währenddessen wurden Brezeln und Familienkompass-Broschüren verteilt.



Johanna Brauer

v.l.n.r. Heidi Dodenhöft (Familienbeauftragte Geretsried), Johanna Brauer (Fachbereich Familie, Soziales, Sport), Gerhard Meinel (Dritter Bürgermeister Geretsried). Fotoquelle: Stadt Geretsried

Auf der Widmungstafel ist ein Zitat von Karl Emil Franzos aufgedruckt. Es besagt: "Die Eindrücke der Kindheit wurzeln am tiefsten." Fotoquelle: Stadt Geretsried



Neue Plattform: Flexhero

Hilfe für Ehrenamtliche und Vereine

Der Landkreis stellt den Vereinen und Organisationen eine neue Software und App zur Verfügung, mit der sie auf einfachem, digitalen Weg nach neuen Ehrenamtlichen suchen können. Wer sich engagieren möchte, findet in der Flexhero-App die Projekte der Vereine, für die sie Verstärkung suchen.

tätig werden kann? Laden Sie sich die App im Google Play- oder im Apple App-Store auf Ihr Smartphone. Geben Sie in der App unter „Projekt finden“ Ihren Ort ein und tippen auf „Anwenden“. Schon sehen Sie, wo Sie gebraucht werden.

Margit Engl
Landratsamt Bad Tölz - Wolfratshausen

Für die Vereine und selbstverständlich auch für die zukünftigen Ehrenamtlichen ist die Nutzung kostenfrei, der Landkreis trägt die Kosten, um das vielfältige Engagement in den Vereinen und Organisationen zu fördern. Genaueres erfahren Sie auf <http://www.sozialwegweiser.net/engagementkompass>

Sie finden das gut für Ihren Verein? Dann registrieren Sie sich direkt auf www.flexhero.de und werden Teil des Netzwerks Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen. Neugierig, was und wo man ehrenamtlich

Sie wollen sich das erst einmal genauer anschauen: <https://flexhero.de/staedte/ehrenamt-im-landkreis-bad-toelz-wolfratshausen/>

Bei weiteren Fragen rufen Sie gerne im Ehrenamtsbüro an oder schreiben eine E-Mail an: ehrenamtsbuero@lra-toelz.de oder Tel. 08041 505 – 307.



Die Plattform bringt Ehrenamtliche und Vereine zusammen. Bilderquelle: Flexhero



Gleich über den QR-Code registrieren. Bilderquelle: Flexhero



Unterstützt und finanziert wird das Angebot durch das Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen. Bildquelle: Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen

Willkommensnachmittag für Geretsrieder Babys

Offene Austauschrunde für Fragen, Wünsche und Anregungen

Am Samstag, den 25. Juni 2022, fand der erste Willkommensnachmittag für Geretsrieder Babys statt, zu dem der Erste Bürgermeister Michael Müller sowie Sonja Frank als Zweite Bürgermeisterin und die Familienbeauftragte des Landkreises willkommen hießen. Geladen waren 232 Babys, die im Jahr 2021 zur Welt kamen sowie deren Eltern. Zudem durften wir aktive Akteure in der Kinder- und Familienarbeit – die Wuselvilla (ehemalig MüZe), die Familienpaten, das Netzwerk für frühe Kindheit (kurz KoKi) begrüßen. Diese stellten sich und ihre Aufgaben bzw. ihr Angebot kurz vor. Am Willkommensnachmittag zeigten wir auf, was Geretsried rund um das Thema Kind zu bieten hat. Im Anschluss waren ein Austausch und eine Vernetzung untereinander möglich. Eltern und Erziehungsberechtigte durften am Tisch mit dem Namen des Wohnviertels Platz nehmen. So konnten Nachbarschaftsfreundschaften – zwischen Eltern und Kindern – entstehen. Wir bedanken uns herzlich für Ihr Kommen.

Julia Brandner



Regel Austausch zwischen Groß und Klein: Erster Bürgermeister Michael Müller und Zweite Bürgermeisterin Sonja Frank beim neuen Format "Willkommensnachmittag". Fotoquelle: Stadt Geretsried

Für die Jugend, für die Zukunft!

future friday night am Karl-Lederer-Platz kommt gut an

Am Freitag, den 15. Juli 2022, fand in der Stadtmitte auf dem Karl-Lederer-Platz die future friday night statt. Hierbei handelte es sich um ein Fest für die Jugend, bei welchem die verschiedenen Freizeitmöglichkeiten und Sportangebote in Geretsried und Gelting aufgezeigt wurden. Diese bezogen sich auf die Fitnesszentren, die Sportkurse, aber auch vielen Angebote der Vereine. Der Geretsrieder Jugendrat war ebenfalls aktiv vertreten und stellte sich an verschiedenen Ständen zur Verfügung, um aktiv über Ange-

bote aufzuklären und auch neue Ideen für die Freizeitgestaltung einzuholen. Das Event wurde durch zwei DJs von Klangfusion begleitet, die auf der Bühne bis in die Nacht hinein für gute Stimmung und Bewegung auf der Tanzfläche sorgten. Tagsüber zeigten einige BMX-Fahrer ihre Fahrkunst mit teils waghalsigen Stunts über dem Karl-Lederer-Platz. Für das Essensangebot stand ein Foodtruck bereit und versorgte die Teilnehmer mit Leckereien wie Burger mit Pommes, Spinatknödel, Käsespätzle und süßen Gerichten.



Klangfusion heizte den Besuchern bei der future friday night ordentlich ein." Fotoquelle: Stadt Geretsried



Gut besuchtes Forum: der Jugendrat im direkten Kontakt mit den Jugendlichen der Stadt. Fotoquelle: Stadt Geretsried



Flug über den Karl-Lederer-Platz: mehrere BMX-Fahrer boten actionreiche Unterhaltung. Fotoquelle: Stadt Geretsried

Durch das schöne Wetter konnte die Musik, die Show und das Essen in vollen Zügen genossen werden. Die Stadt bedankt sich bei allen Teilnehmern fürs Mitmachen und eine wirklich gelungene Veranstaltung.

Julia Brandner & Geretsrieder Jugendrat



Ein Bankerl für die Jugend ...

Jugendrat stellt neue Sitzgelegenheit für Jugendliche im Stadtwald auf

Am 21. Dezember 2021 stimmte der Stadtrat der Aufstellung von sogenannten "Jugendbankerln" im Stadtgebiet zu. Besprochen wurde, ein erstes Jugendbankerl aufzustellen und dann die Nutzung zu beobachten. Verlaufen die sozialen Kontakte gut und problemlos, wird es zwei weitere überdachte Sitzmöglichkeiten für Jugendliche im Stadtgebiet geben. Auch wurde bereits der Standort für das erste Bankerl bestimmt. Dieses soll im Stadtwald in der Nähe des Bewegungsparcours aufgestellt werden. Die Aufstellung des neuen Bankerls wird derzeit terminiert



Der Termin für die Aufstellung des neuen Bankerls wird noch festgelegt. Bitte beachten Sie die aktuellen Meldungen aus dem Rathaus

Julia Brandner & Geretsrieder Jugendrat

Mitglieder des Jugendrats und Jugendreferent Felix Leipold besichtigen den Standort für das neue Jugendbankerl im Stadtwald. Fotoquelle: Stadt Geretsried

Deine Meinung zählt

Ergebnisse der Jugendumfrage vorgestellt

Die nunmehr abgeschlossene Jugendumfrage wurde in der Junisitzung des Jugendrates präsentiert. Insgesamt haben 119 Jugendliche im Alter zwischen 14 und 20 Jahren teilgenommen. Knapp die Hälfte der Jugendlichen sind in einem Geretsrieder Verein aktiv. Über 60 % kennen den Jugendrat. Sie wünschen sich vom jungen Gremium Events, überdachte Jugendbänke und einen neuen Skateplatz sowie die Reaktivierung des Dirtparks. Auch sprechen sich knapp 30 % gezielt für den Bau eines Pumptracks aus. Diese Interessensbekundungen bil-

den die Grundlage für die weitere Arbeit des Jugendrates. Generelle Wünsche an die Stadt richtet die Jugend, indem sie freies W-LAN im Stadtgebiet, ein Außenbecken im neuen Hallenbad und mehr Events für Personen unter 19 Jahren fordert. Die gesamten Umfrageergebnisse können Sie im Downloadbereich der Jugendratshomepage einsehen. Scannen Sie hierzu gerne den QR code. Insgesamt hätte sich der Jugendrat mehr Rückmeldungen zur Umfrage gewünscht, weshalb in der Sitzung die möglichen Gründe hierfür erörtert wur-

den. Die nächste Umfrage soll vermehrt in den Schulen beworben werden, um noch mehr Jugendliche zu erreichen.

Julia Brandner



Hier geht's zu den Ergebnissen der Jugendumfrage und der Infoseite des Jugendrates!

Gestaltung mit Knete und Malstift

Tag der Städtebauförderung macht Kinder zu Spielplatz-Planern

Am Tag der Städtebauförderung, der am 14.05.2022 stattfand, war der Jugendrat in Stein und am Johannisplatz vertreten. Hier wurden die anwesenden Kinder dazu aufgefordert, ihre Spielplätze nach ihren Wünschen zu gestalten. Es wurde fleißig gemalt, geschnipselt und geknetet! Am Ende konnte der Jugendrat zahlreich tolle Ergebnisse einsammeln.

Im Anschluss wurde gemeinsam mit dem Spielplatzplaner einen Rohentwurf der Spielplätze, nach den Wünschen der Kinder, generiert.

Julia Brandner



Alle Aufnahmen - Fotoquelle: Stadt Geretsried

Pumptrack statt Dirtpark!

Jugendrat treibt Planungen für alternativen Bike-Park voran.

Bereits vergangenen Februar hat der Geretsrieder Jugendrat beschlossen, einen Pumptrack im Stadtrat zu beantragen, da viele Jugendliche die betriebsbedingte Schließung des stadteigenen Dirtparks bedauern. Der Jugendrat möchte der Jugend so einen Platz im Stadtgebiet schaffen, an dem sie sich mit ihren Bikes bewegen und auch ohne sie aufhalten kann. Der fertige Track wäre mit Dirtbikes, Fahrrädern, Skateboards, Inlineskates, Scootern und vielem mehr befahrbar. Damit wäre der Pumptrack nicht ausschließlich ein Ort für die Jugend. Auch Familien, Kinder oder Erwachsene könnten Freude am Befahren der befestigten Fahrbahn haben.

um etwas Geduld. Wer Interesse hat und gerne mitwirken würde, darf sich jederzeit an den Geretsrieder Jugendrat oder die Stadtjugendpflege wenden. (E-Mail: jugend@geretsried.de)

Julia Brandner & Geretsrieder Jugendrat



Der Jugendrat hat bei seiner Tour im Juni Best-Practice-Beispiele für einen Pumptrack gesammelt. Fotoquelle: Stadt Geretsried

Dies wurde den Mitgliedern des Jugendrates bei ihrer Best-Practice-Tour am 11. Juni 2022 sehr bewusst. An diesem Tag war das Planungsteam des Jugendrates gemeinsam mit dem erfahrenen Bike-Profi Flo Konietzko in und um München unterwegs, um Pumptracks und Dirtparks zu besichtigen. Die Tour gab Aufschluss darüber, wie und von welcher Zielgruppe die verschiedenen Fahrbahnen genutzt werden.

Der Jugendrat hat im Anschluss entschieden, dass für die Stadt Geretsried eine fest asphaltierte Fläche am besten geeignet wäre. Nur so können Personen in allen Altersgruppen, mit diverser fahrbarem Untersatz und verschiedensten Vorerfahrungen den Park nutzen. Da die Planungen und vorzeitigen Prüfungen für eine Umsetzung sehr aufwendig sind, bittet der Jugendrat hierfür noch





Ein Spielplatz auf Rädern Weg vom PC, raus auf den Platz

Am 05. Mai ging unser mobiles Spielangebot erstmalig an den Start. Hier heißt es: einfach kommen und mitspielen! Über die letzten Wochen hat sich das Angebot fest etabliert und erreicht pro Nachmittag durchschnittlich 60 Personen. Durch unser Angebot beleben wir die Plätze und sind als Jugendarbeit für alle Generationen ansprechbar. Nach der Sommerpause startet am 15. September unser Angebot wieder im gewohnten Rhythmus.

Mobiles Spielen findet von 16:00-19:00 Uhr an jedem ersten und dritten Donnerstag im Monat am Karl-Lederer-Platz und an jedem zweiten und vierten Donnerstag im Monat am Neuen Platz statt. Parallel wird das mobile Spielen vom Quartiersmanagement an jedem Mittwoch am Johannisplatz angeboten.

Wir freuen uns auf euch!



Hier wird nicht nur hoch gestapelt!

Fotoquelle: TVJA

Ein Ehrenamtszaun wandert durch die Stadt Engagement sichtbar machen

In allen Quartieren widmen wir uns dem Jahresthema unseres Vereins mit dem diesjährigen Titel: „Unsere Stadt der Zukunft – ich bewege was!“. Im Mai konnten wir nach viel Recherchearbeit und Kontakt zu verschiedenen Geretsrieder Vereinen unseren Ehrenamtszaun am Karl-Lederer-Platz aufstellen.

Hier werden Beispiele für ehrenamtliches Engagement in und um Geretsried

gesammelt und öffentlich sichtbar gemacht. Der Zaun ist wie die Geretsrieder Stadtgesellschaft sehr dynamisch, er wandert weiter, so dass er in jedem Sanierungsgebiet der Stadt zu sehen sein wird. Natürlich kann und soll er dabei auch weiter wachsen, weitere Vereine und Organisationen sind herzlich willkommen. Ansprechpartner*innen für den Ehrenamtszaun sind die Mitarbeitenden im Quartiersmanagement.



Der Ehrenamtszaun macht gesellschaftliches Engagement sichtbar, Fotoquelle: TVJA

Integration Aktiv Geretsried: Wir stellen uns vor Offenheit in unserer Stadtgesellschaft

Wir haben bei IAG seit Anfang des Jahres die Koordination des Helferkreises in Geretsried übernommen und freuen uns über das großartige Engagement. Basare, Ausflüge, Sprachkurse, Schulanterstützung etc., die Bandbreite der Hilfsbereitschaft ist groß und kommt spürbar bei Geflüchteten an. Sie wollen sich auch engagieren und von uns in Info-Mails auf dem Laufenden gehalten werden,

was Hintergründe und Angebote in der Flüchtlingsarbeit angeht? Dann melden Sie sich unter helferkreis@jugendarbeit-geretsried.de!

Im gesamten Juni zeigten wir die Ausstellung „Rebellinnen“ in der Stadtbücherei, die starke Frauen aus dem deutschsprachigen Raum über verschiedene Epochen hinweg vorstellte. Bei einem Planspiel im

Gymnasium im Rahmen von Mayors for Peace am 8. Juli beschäftigten wir uns mit Fluchthintergründen und Identität. Die Schülerinnen und Schüler konnten auf verschiedenen Stationen nachempfinden, wie eine Flucht ablaufen kann, was man auch von der eigenen Identität aufgeben muss, um sich erfolgreich zu integrieren und vor welchen Herausforderungen man steht.

Wenn die Not am größten ist... Spendenbereitschaft in Geretsried ist groß

...und das Leid in unmittelbarer Nähe am sichtbarsten ist, dann ist zum Glück auch die Solidarität in der Gesellschaft erlebbar und die Spendenbereitschaft entsprechend hoch! Wir danken ganz herzlich allen, die einen Beitrag dazu geleistet haben, um den aus dem Krieg in der Ukraine geflüchteten Menschen zu helfen bei uns gut anzukommen!

Stellvertretend für alle würdigen wir an dieser Stelle die großzügigsten Unterstützer*innen, darunter auch der Lions Club München-Land und einige örtliche Organisationen: verschiedene Landsmannschaften, KAB, Kolpingfamilie, katholische Kirchenstiftung Hl. Familie, Förderverein Heimatmuseum sowie Firmen,

z.B. die 17er Oberlandenergie.

Eine ganz besondere Aktion hat sich die Dorfladen Gelting eG anlässlich des Muttertages einfallen lassen. Viele Menschen haben Kuchen gebacken, die dann zu Gunsten der Geflüchteten verkauft wurden. Die Aktion hat sage und schreibe 2.880,- Euro eingebracht, klasse!

Die größte Summe hat die Raiffeisenbank München Land eG mit 3.500,- Euro bereitgestellt. Dabei ist der TVJA lediglich einer von acht Spendenempfängern gewesen, d.h. insgesamt hat die Raiffeisenbank 28.000,- Euro, das entspricht einem Euro je Mitglied, zur Verfügung gestellt.

Boule-Spiel am Neuen Platz La Petite France en Geretsried

Die Kugelwurffreunde Geretsried, die regelmäßig den angelegten Boule-Platz am Neuen Platz nutzen, haben jedes Mal ein interessiertes Publikum und so das ein oder andere Herz für das Boule-Spiel gewinnen. Mit den gespendeten Boule-Kugeln, die vor Ort gegen einen kleinen Pfand ausgeliehen werden können, geht das ganz schnell. Jeden Dienstag Nachmittag kann bei gutem Wetter gemeinsam gespielt werden und Tipps und Tricks ausgetauscht werden. Wir freuen uns sehr über dieses Angebot und geben das gerne an die Bewohner des Neuen Platzes, aber auch an alle Geretsrieder*innen, weiter.



Am Neuen Platz kommt man gerne zum gemeinsamen Boule-Spiel zusammen. Fotoquelle: TVJA

Geretsried versteht es zu feiern!

Ausgelassene Stimmung bei den Stadtteilstesten

Anfang Juli organisierten unsere Quartiersmanagerinnen gemeinsam mit den Quartiersbeiräten das traditionelle Stadtteilstest am Neuen Platz. Die Bewohner*innen genossen die Tanzvorführungen und die Band. Die Jüngeren hingegen nutzten ausgiebig unsere Mobilspielangebote sowie die Hüpfburg und ließen sich mit Begeisterung schminken.

Nur eine Woche später ging es um den Jugendtreff Ein-Stein rund. Hier wurde das Fest gemeinsam mit den oben genannten Akteuren sowie dem Team der Jugendarbeit vorbereitet und durchgeführt. Auch in Stein gab es ein reichhaltiges Bühnenprogramm mit vielen künstlerischen Einlagen. Für das leibliche Wohl sorgten u.a. der Quartiersbeirat und der Verein Wilde Rose e.V.. Wie immer war auch die in Stein befindliche ökumenische Erziehungsberatungsstelle mit von der Partie.



Tanzvorführungen sind ein toller Höhepunkt bei unseren Stadtteilstesten ... Fotoquelle: TVJA



... und auch in Stein freuen sich die BewohnerInnen darüber. Fotoquelle: TVJA



Die Spendenbereitschaft ist auch in Geretsried groß. Fotoquelle: TVJA

Rudi Mühlhans und KollegInnen



Wieder ein voller Erfolg! Der Kinder- und Jugendtag 2022



Die Vorführung von „Trigg“ ...
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Mitte Mai fand der 15. Geretsrieder Kinder- und Jugendtag statt. Bei strahlendem Sonnenschein nahmen zahlreiche Kinder und Jugendliche an einem bunten Programm teil! 39 Geretsrieder Vereine und Organisationen stellten sich und ihre Angebote auf dem Gelände rund um das Jugendzentrum „Saftladen“ vor.



Nicht nur für die kleinen Besucher ein Highlight: die Bauklötze.
Fotoquelle: Stadt Geretsried



Kinder- und Jugendtag AWO. Fotoquelle: Stadt Geretsried

Bei den kreativen, sportlichen und lustigen Mitmachaktionen konnten Familien, Kinder, Jugendliche und Interessierte die Geretsrieder Vereine und Organisationen aktiv kennenlernen.

Der Kinder- und Jugendtag hat neben Spiel und Spaß zum Ziel, niederschwellige Kontakte zu den präventiven Angeboten der Vereine zu ermöglichen, die Träger der Jugendhilfe und Jugendarbeit kennenzulernen und für das Ehrenamt

zu werben. Die Organisatoren (Stadtjugendpflege Geretsried und Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit Geretsried e.V.) freuen sich schon auf den Kinder- und Jugendtag im kommenden Jahr und bedanken sich ganz herzlich bei allen, die mitgewirkt haben!

Julia Brandner



Immer gut besucht: die Hüpfburg beim Kinder- und Jugendtag. Fotoquelle: Stadt Geretsried



Auch der Verein Nadel & Faden war mit von der Partie. Fotoquelle: Stadt Geretsried



Kinder- und Jugendtag Ein Stein, Fotoquelle: Stadt Geretsried



#andersOutdoor-Wochen von 22. September - 05. November 2022 in Geretsried Natur erleben – aber mit Respekt

Seit Mitte Mai 2021 läuft die Tölzer Land Tourismus Kampagne „Naturschutz beginnt mit dir“. Auch die Stadt Geretsried stellt ein breites Angebot an naturkundlichen Veranstaltungen zusammen – von Kräuterführungen, der Kinder-Kräuter-Werkstatt und Isarranger Touren durch die Gebiete rund um die Isar.

Mit großer Begeisterung wurden diese bereits bei früheren #andersOutdoor-Wochen besucht. Alle geleiteten Touren versprechen einen abwechslungsreichen und informativen Vormittag für Groß und Klein. Seien Sie dabei und melden Sie sich für die nächsten Führungen im Herbst an.

Termine und allgemeine Infos rund um die Kampagne „Naturschutz beginnt mit Dir“ gibt es im Internet unter:
www.dein-toelzer-land.de

Eleonora Graf



Besonders Flora und Fauna sind sehenswert. Fotoquelle: Stadt Geretsried



Hinweis Tafeln zeigen den Besuchern die wichtigsten Regeln.
Fotoquelle: Stadt Geretsried



Die Touren führen durch das Naturschutzgebiet an der Isar.
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Die Neue Mitte im Fokus City-Offensive geht in die nächste Runde

Im Herbst sollen die ersten Maßnahmen durch die Geretsrieder Initiativ Plattform beschlossen werden.

Nach der Erarbeitung der Grundlagen zur City Offensive im zweiten Halbjahr 2021, wurde im Jahr 2022 bisher an der Umsetzung der City Offensive gearbeitet. Dazu gab es mehrere Expertenrunden sowie zwei Projektgruppensitzungen, welche im Mai und Juni stattfanden.

Es soll für unsere sich dynamisch entwickelnde Neue Mitte ein Weg gefunden werden, diese mit Leben zu füllen, neue Besuchsgründe zu schaffen und gleichzeitig die Qualität für den Aufenthalt zu steigern.

Im Juli lag dem Stadtrat das fertig ausgearbeitete Strategiehandbuch vor, welches langfristig als Grundlage für die Arbeit des City- und Zentrenmanagement der Stadt Geretsried dient.

Nun geht es um die weitere Umsetzung, sodass bald die ersten Ergebnisse für alle Bürger und Besucher sichtbar werden.

Federführend auf städtischer Seite umgesetzt wird das Projekt von Frau Rebecca Geisler und Frau Verena Heiler-Loth (Wirtschaftsförderung, Tourismus, Stadtmarketing & Stadtentwicklung).

Bei Fragen und Anregungen können Sie sich gerne an die Stadtverwaltung wenden.

Verena Heiler-Loth

Veranstaltungen in der Neuen Mitte sind immer gut besucht.
Fotoquelle: Stadt Geretsried





Streetfood Festival Kulinarik bei Kaiserwetter

Am 16. und 17. Juli fand das 2. Streetfood Festival am Karl-Lederer-Platz statt. Nach dem erfolgreichen Debüt im vergangenen Jahr konnten auch 2022 wieder Speisen aus aller Welt gekostet werden.

Die Vielfalt unterschiedlichster Kulturen stand dabei im Vordergrund und spiegelte sich auch in den angebotenen Gerichten wider: Von deftigen Burgern, spanischer Paella, indischen Curry, armenischen Fleischspießen und Thai Food bis hin zu Donuts gab es eine beeindruckende Auswahl. Die Neue Mitte bot jedem die Möglichkeit Neues zu essen, Neues zu erleben, Neues zu erkunden, Neues zu entdecken und Neues zu genießen.

Kerstin Menk



Zahlreiche Besucher genossen das kulinarische Angebot. Fotoquelle: Stadt Geretsried

Neuaufgabe der Stadt-Information 2022-2024 Wissenswertes auf einen Blick

Damit Sie wie gewohnt Ihre Ansprechpartner zu den unterschiedlichsten Themen des Geretsrieder Stadtgeschehens zur Hand haben, hat das Stadtmarketing eine aktualisierte Auflage der „Stadt-Information“ aufgelegt. Auf übersichtlich gestalteten 80 Seiten finden Sie in fünf farblich abgegrenzten Rubriken alles Wissenswerte über unsere

Stadt mit ihren Freizeit- und Kulturangeboten, Familie & Bildung, Soziales & Gesundheit, Wirtschaft & Vereine sowie Bürgerservice & Politik. Dabei richtet sich das Heft sowohl an Einheimische, als auch an Neubürger und Besucher. Neben dem aktualisierten Inhalt sticht besonders die erhöhte Anzahl an Bildern hervor. Damit möchten wir Ihnen

ein Nachschlagewerk bieten, das beim Durchblättern Freude bereitet und die Stadt Geretsried in ihrer Vielfalt darstellt. Die Stadt-Informationsbroschüre wird derzeit fertiggestellt und soll im Herbst an alle Geretsrieder Haushalte verteilt werden.

Kerstin Menk

Grüner Markt in Geretsried! Wöchentlich auf dem Karl-Lederer-Platz

Der Grüne Markt:
jeden Dienstag
von 7:30 - 12:30 Uhr



Sommerpause wegen Revision Hallenbad Geretsried

Hallenbad Geretsried
Einfach mehr Schwimmen!

Jährlicher Revisionsarbeiten wegen musste das Hallenbad im August geschlossen bleiben. Seit Anfang September steht einem Sprung ins kühle Nass nichts mehr entgegen.



Für einen ordnungsgemäßen Betrieb des Hallenbades braucht es eine Menge Technik, die regelmäßig kontrolliert werden muss. Fotoquelle: Stadt Geretsried

Revisionsarbeiten sind auch bei einem neuen Bad notwendig. Betreiber von Schwimmbädern sind dazu verpflichtet,

in regelmäßigen Abständen die Becken zu entleeren und zu reinigen sowie den Zustand zu kontrollieren, um ein hygienisches und sicheres Badevergnügen zu gewährleisten.

Allein die Entleerung der Becken zieht sich über Tage hin. So ist etwa das Sportbecken mit rund 715 m³ Wasser befüllt. 1m³ Wasser entsprechen 1000 Liter und wiegen eine Tonne. Demnach befinden sich allein im Sportbecken 715.000 Liter Wasser, die entleert werden müssen. Dies muss behutsam über mehrere Tage geschehen.

Die technischen Anlagen befinden sich im Keller unter dem gesamten Gebäude. Bei der Revision werden beispielsweise die Filteranlagen außer Betrieb genommen, überprüft und nach Bedarf das Filtermaterial erneuert. Zu den Revisionsarbeiten gehören zudem die Leerung, Öffnung und Reinigung der Überlaufsammlerbehälter und der Spülabwasserbehälter. Dabei darf man sich keine Badewannen oder Wasserbottiche vorstellen. Die Behälter sind etwa so groß wie eine Garage, in die Mitarbeiter einsteigen müssen, um sie zu reinigen. Darüber hinaus sind während der Revision die Chlorgasanlage zu warten und zu reinigen, ebenso alle dazugehörigen Anlagenteile für die Beckenwasseraufbereitung.

Sind die Reinigungsarbeiten abgeschlossen, wird erneut damit begonnen, das Becken zu befüllen. Dies dauert insgesamt drei Tage. Ist die Befüllung abgeschlossen, wird der Beckenkreislauf in Betrieb genommen, das heißt, die sogenannte Einregulierung der Beckenwasserqualität auf die vorgegebenen Werte der DIN-Norm kann stattfinden. Sind die Werte erreicht, beauftragen das Team des Hallenbades ein Hygieneinstitut mit der Probenahme.

Die Wasserproben werden im Labor angesetzt, nach rund zehn Tagen erfolgt die finale Auswertung. Für die Bebrütung mancher Kulturen braucht es dieses Zeitfenster. So nimmt etwa der Legionellenachweis im Labor aufgrund des langsamen Wachstums der Legionellen zehn Tage in Anspruch. Sind die Proben ohne Beanstandung, erhält das Hallenbad die Freigabe, dass der öffentliche und der Schul- und Vereinsbetrieb wieder aufgenommen werden darf.

All diese Arbeiten wurden von den Mitarbeitern des Hallenbades oder in Zusammenarbeit mit diversen Fachfirmen erledigt.

Team des Geretsrieder Hallenbades

Mit dem Start nach der Revision stehen den Badegästen nun auch die Außenanlagen zur Verfügung. Fotoquelle: Stadt Geretsried





Das Wetter war hervorragend und versprach einen heißen Tag. Am Dorfladen in Gelting war der Start und hier gab es gleich die erste Stärkung. Geretsrieds Zweite Bürgermeisterin Sonja Frank fuhr die ersten sieben Kilometer in Rekordzeit und verdiente sich den Snack redlich.
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Fair, bio, regional und sportlich!

Gemeinsame Radtour besucht nachhaltige Einkaufsmöglichkeiten und sammelt Kilometer für das Stadtradeln

Nach zwei Jahren Pause fand am 2. Juli 2022 endlich wieder eine gemeinsame Radtour der Städte Wolfratshausen und Geretsried statt. Die Wolfratshausener Fairtrade-Gruppe hatte eine Fahrradtour von Wolfratshausen bis Seeshaupt und zurück erarbeitet. Auf dieser Tour konnten die Radler nachhaltige Einkaufsmöglichkeiten erkunden und zugleich Kilometer fürs Stadtradeln sammeln.



In Seeshaupt gab es eine ausführliche Besichtigung des Schaugartens und eine gemeinsame Brotzeit. Der Rückweg ging dann an der Kastler Kunstmeile vorbei, welche durch die berühmte Gorillabronze bekannt ist.
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Der ADFC übernahm die Führung und leitete die Gruppe - unter anderem mit Ersten Bürgermeister Klaus Heilinglechner aus Wolfratshausen, Zweiter Bürgermeisterin Sonja Frank aus Geretsried, Stadträte der Grünen aus beiden Städten, Vertretern des ADFC Seeshaupt und Bad Tölz-Wolfratshausen - den Loisachkanal entlang Richtung Baierlach zum Hof der Familie Pilch.

Hier traf man auf die Kollegen aus Seeshaupt, die sich zusammen mit Ersten Bürgermeister Fritz Egold das Warten mit Kaffee und Kuchen versüßten und so gleich die Backstube testeten.

Bei der Hofbesichtigung begeisterte der geräumige und helle Stall des Bioland-Hofs mit viel Bewegungsfreiheit für das Vieh. Links gab es frisches Gras, rechts lag Heu bereit. So hatten die behornten Damen - allen voran die Chefin Leila - die freie Wahl. „Die Kühe möchten bei dem warmen Wetter gar nicht so gerne ins Freie“, erklärte Bauer Christian Pilch. „Hitze und nervige Fliegen verleiden ihnen oft das gemütliche Fressen auf der Wie-



An der Stallwand brummt leise die Wechselrichter. Ein sicheres Zeichen, dass nicht nur Milch und Käse, sondern auch Strom erzeugt wurde. Fotoquelle: Stadt Geretsried

Statussymbol. Ohne Hörner müssen die Kühe ihre Rangordnung mit den Weichteilen austragen, was wiederum zu inneren Verletzungen führen kann. Der Hofladen der Familie Pilch ist freitags von 10:00 – 15:00 Uhr und samstags von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Es gibt Bio-Heumilch, Joghurt, Käse und Topfen, aber auch Marmeladen, Gelees und Säfte sowie saisonales Obst und Gemüse. In der eigenen Bäckerei kann man verschiedene Sorten Brötchen und Brot, sowie Kuchen, Torten und Gebäck käuflich erwerben. Das Brot wird von den Hofkennern ganz besonders gelobt. Wie gut, dass die Fahrräder große Satteltaschen hatten.

Zwischen Eurasburg und Beuerberg war man sich uneins, welchen der wunderbaren Radwege man nimmt: Die Strecke am Kanal oder den Radweg an der alten Bahnstrecke. Den goldenen Mittelweg, die Staatsstraße 2370, empfehlen wir ausdrücklich nicht.



Die gemeinsame Tour ist ein weiterer Baustein der interkommunalen Zusammenarbeit und unser herzlicher Dank geht an die Stadt Wolfratshausen fürs Zusammenstellen und Organisieren. Die Route ist zum großen Teil wirklich auf wunderschönen Radwegen zu befahren und jedem Genussradler zu empfehlen.

Roswitha Foißner

Große Begeisterung auch beim Besuch im Stall: die dortigen Jersey-Kälbchen haben seit der Radtour einige Fans mehr, ließen sich ansonsten aber nicht beim Essen stören.
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Unser Umwelttipp

Garten winterfest machen – Wilde Ecken nicht vergessen!

Gleich vorab - ein naturnaher Garten benötigt tatsächlich nur wenige Handgriffe um für das nächste Frühjahr vorbereitet zu werden. Weil sich einheimische Pflanzen an das Klima und den Boden angepasst haben, sind sie pflegeleicht und benötigen auch kein zusätzliches Verhüllen und Einpacken für frostige Zeiten. Lassen Sie Gräser und verblühte Stauden stehen, darüber freuen sich die Vögel, die hier Futter finden. Dies hilft übrigens wesentlich mehr Arten als die üblichen „Insektenhotels“. In den hohlen Stängeln und den Blattachsen überwintern viele Insekten. Hier legen zum Beispiel Wildbienen ihre Eier, die Larven überwintern dann dort und schlüpfen im kommenden Jahr.

Auch liefern Stauden, Sträucher, Blumenreste sowie heimische, fruchttragende Gehölze wie Kornelkirsche, Weißdorn, Kreuzdorn und Wildrosen bestes Vogelfutter. An den Samenständen von Blumen bedienen sich Körnerfresser wie Finken, Ammern und Zeisige.

Schaffen Sie zusätzliche kleine Paradiese in ihrem Garten – dies sind nämlich Ast-, Laub- und Steinhäufen für Spitzmäuse, Reptilien und Amphibien. Da Laub und weitere Grünmasse auf knapp drei Viertel der gesamten Gartenfläche bodeneben abgeräumt werden sollten, legen Sie



Laubhaufen bieten perfekte Rückzugsorte für Igel und Insekten.
Fotoquelle: Pixabay

doch hiermit in einer ungestörten Ecke einen leicht gedeckten Haufen an. Dieser Rückzugsort erfreut Igel, da sich auch Insekten und anderes Getier ansiedelt, welches von ihm verzehrt wird. Die Äste ihrer Sträucher und Bäume, die beim Herbstschnitt anfallen, legen Sie bitte zu einem Reisighaufen zusammen und dienen damit Kröten oder Eidechsen, welche zwischen den Zweigen Schutz und Nahrung finden.

Wenn Sie jetzt noch die Zeit nutzen um Blumenzwiebeln von Frühblüheren im Garten zu verteilen, dann Zeigen Sie ein Herz für Tiere!

Schneeglöckchen, Krokusse, Märzenbecher und Tulpen bilden die erste Nahrung für Bienen und Hummeln.

Ilka Dietrich-Naumann



Die neue Bepflanzung an der Verkehrsinsel Geretsried Mitte und die Bepflanzung an dem Zugang zur Unterführung unter der B11 ist ein Beispiel für eine dauerhafte Bepflanzung mit an Trockenheit angepassten Stauden. Fotoquelle: Stadt Geretsried

StadtGrün naturnah städtische Grünflächen – Pflege umgestellt

Viele werden sich gewundert haben, warum viele Grünflächen erst so spät gemäht wurden. Aber die Art und Weise, wie oft und mit welchen Geräten gemäht wird, ist entscheidend für eine artenreiche und blütenreiche Fläche. Denn wenn Blumenwiesen zu häufig gemäht werden, sind die Blumen zwar noch vorhanden, können aber nicht blühen, da sie vor der Blüte abgemäht werden. Die häufige Mahd schwächt die Pflanzen, sie werden immer kleiner und verschwinden dann

ganz, auch weil sie keine Samen bilden können. Gräserreiche, eintönige Wiesen ohne Blüten, Schmetterlinge und Bienen sind die Folge.

Aus diesem Grund haben wir den Zeitpunkt der ersten Mahd zeitlich nach hinten verschoben und werden jetzt die einzelnen Flächen beobachten, wie sie sich entwickeln. Erst dann lässt sich verlässlich sagen, wie in Zukunft gemäht werden soll.

Viele dieser Staudenarten sind besonders interessant für Insekten. Und durch den Klimawandel bedingt wird es im Sommerhalbjahr vermehrt Hitzetage geben, die sonst eine Wässerung der Pflanzungen erforderlich machen würden. Damit schlagen wir zwei Fliegen mit einer Klappe: wir erhöhen das Angebot für Insekten und ersparen uns die Bewässerung.

Inken Domany

WGV Quarzbichl aktuell

Sperrmüll: Neue Handhabung seit 01. Juli 2022

Selbstanlieferung:

- **KEIN ANTRAG** mehr nötig -> **Kommen Sie einfach** zu den Öffnungszeiten!
- Sperrmüllpreis: 200,- €/t netto, Mindestpreis 20,00 € netto *
- nur Holzmöbel: 70,- €/t netto, Mindestpreis 7,00 € netto *
- Klein- und Kleinstmengen: Pauschalen 10,- und 5,- € (brutto)
- Elektrogeräte und Altmittel: kostenfrei

Abholung:

- Es gibt jetzt **Waagen an den Fahrzeugen**. Damit wird die verladene Menge an jeder einzelnen Adresse festgestellt.
- **Anfahrts-/Verwaltungspauschale:** 40,00 € netto je Abholauftrag, dazu kommt:
- **Holzmöbel** verladen und entsorgen: 100,00 €/t netto, Mindestpreis 10,00 € netto *
- **sonstigen Sperrmüll** verladen und entsorgen: 240,00 €/t netto, Mindestpreis 24,00 € netto *
- **Altmittel und Elektroaltgeräte** verladen und entsorgen: kostenfrei, Anfahrts-/Verwaltungspauschale wird berechnet
- **Abholantrag:** wgv-quarzbichl.de -> Formulare/Anträge
- **Was wird abgeholt?** Wie bisher: **sperrige** Gegenstände üblicher Haushaltseinrichtung (Holzmöbel, Couch, Matratzen, Koffer, Sonnenschirm usw.), die als Einzelstück zu groß sind für die Restmülltonne

Warum jetzt kostenpflichtig?

„Umsonst“ war der Sperrmüll noch nie, denn die Kosten wurden **auf die Allgemeinheit** der Müllgebührenzahler im Landkreis **umgelegt**. Die Kosten lagen auf der Gebühr für die Restabfalltonnen, für Bewohner von Mehrfamilienhäusern sind diese ein Teil der Mietnebenkosten. Dadurch haben z.B. Kunden, die sich weniger oft neue Möbel leisten können, vorher für die Entsorgung von Möbeln aus anderen Haushalten **mitgezahlt**. Stattdessen muss **jetzt** derjenige bezahlen, der den Sperrmüll bringt / abholen lässt.

WGV Quarzbichl

Tipp: Für **gute Stücke** gibt es Alternativen: z.B. den **Verschenk-Markt** in unseren APP-/ Onlinediensten (wgv.cubefour.de; APP im Store: Suchwort „wgv“) oder das **Carisma**, Sudetenstr. 49 (Abholung möglich).

Abfallberatung:
Telefon 08179 / 933-33, -35

Sperrmüll:
Telefon 08179 / 933-906

* €/t = EURO pro 1.000 Kilogramm. Der Mindestpreis entspricht dem Preis für 100 Kilogramm und ist eichrechtlich bedingt. Für kleinere selbstangelieferte Mengen gibt es Pauschalen.

StraßenKUNSTfestival

Karl-Lederer-Platz, 08. und 09. Okt. 2022

mit **Künstler-Markt**



Eintritt frei:
Hutgeld für die Künstler
Verkaufsoffener Sonntag

Stadt Geretsried
...einfach mehr Events!



Die Kosten für Sperrmüll und Möbelholz werden nicht mehr auf die Allgemeinheit umgelegt. Fotoquelle: WGV Quarzbichl



Du bist eingefleischer Geretsrieder?

Kennst Deine Stadt in- und auswendig und hast beim Lesen des Stadtblattes gut aufgepasst?

- 1 Welchen Baum pflanzten die Kinder des Jahrgangs 2020 im Sommer?
- 2 Wie heißt die neue Plattform des Landkreises für Ehrenamtliche?
- 3 Der Name der diesjährigen Bürgerbeteiligungsreihe lautete "Dein Geretsried - Dein offenes ____?"
- 4 Was machten Vertreter von Wolftratshausen, Geretsried und Seeshaupt am 02. Juli 2022 gemeinsam?
- 5 Welche Jahreszeit behandelt der Umwelttipp?
- 6 Wo soll das erste Jugendbankerl aufgestellt werden?
- 7 Was wird als Alternative zum Dirtpark geprüft?
- 8 Wie heißt das neue Format zum Kennenlernen für Babys und Eltern?
- 9 Welches musikalische Angebot ist neu an den Grundschulen?
- 10 Wie ist das Spielangebot des Trägerverein?
- 11 Wo soll das neue StraßenKUNSTfestival stattfinden?
- 12 Welcher Preis wurde in 2022 erneut von der Stadt verliehen?
- 13 In welchem Monat findet der bundesweite Vorlesetag statt?
- 14 Welches Kugelspiel gibt es am Neuen Platz?
- 15 Was ändert sich bei der WGV Quarzbichl?

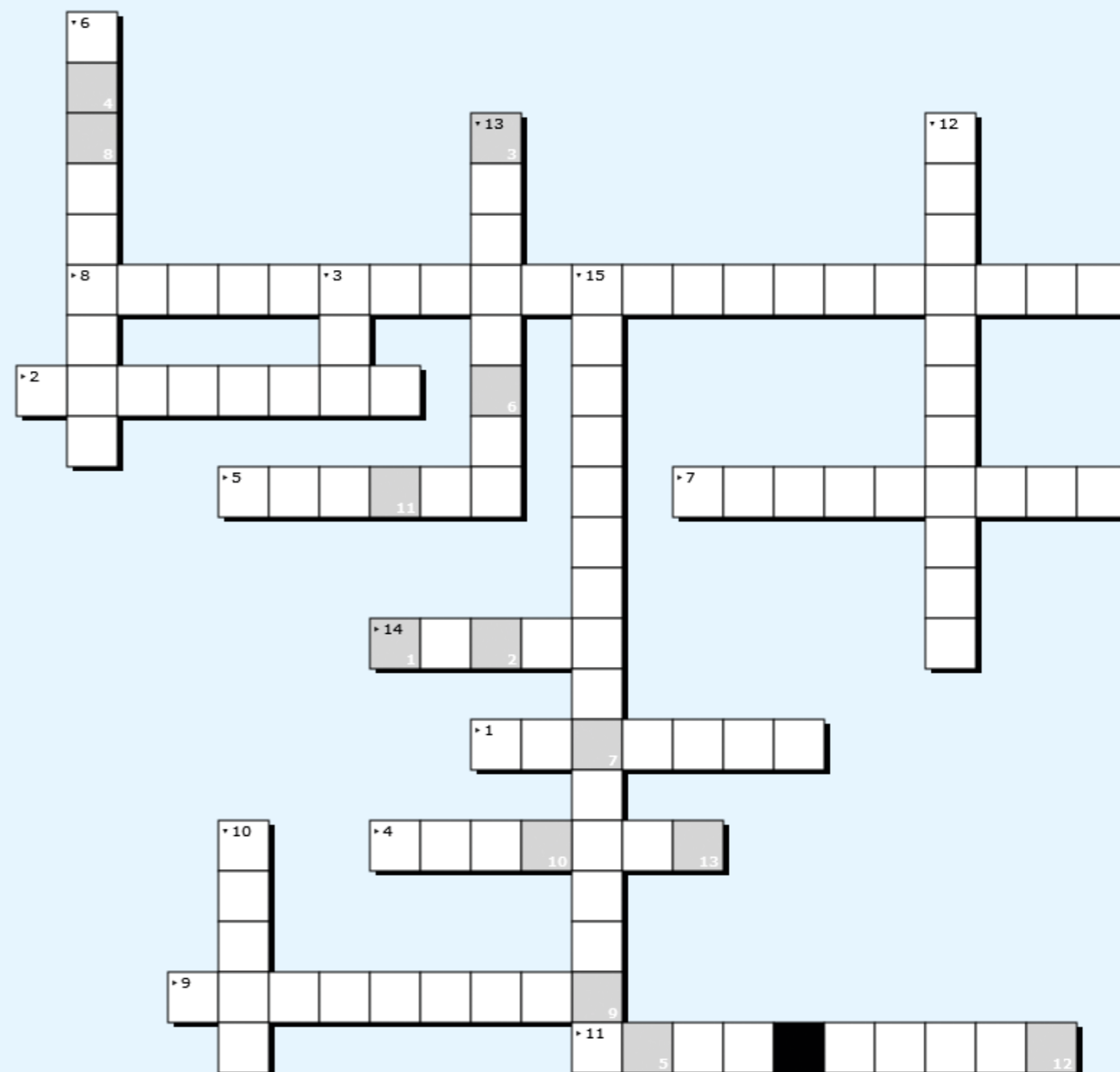
Viel Vergnügen mit unserem Geretsrieder Kreuzworträtsel!



GERETSRIEDerRÄTSELn

HINWEISE:

- Umlaute, wie ä, ö und ü werden ausgeschrieben, also ae, oe und ue
- Zahlen werden ebenfalls ausgeschrieben
- Der Buchstabe ß wird zu ss
- Gedankenstriche „-“ sowie Und-Zeichen „&“ haben jeweils ein eigenes Kästchen





29 Jahre 'Freunde der Kreisklinik Wolfratshausen e.V.'

Die Klinik mit fast 1 Million Euro unterstützt

Dass bundesweit zahlreiche Kliniken wirtschaftlich ums Überleben kämpfen, ist seit Jahren ein heißes Thema. Einerseits gibt es laufend Verbesserungen in der Medizintechnik, andererseits stellt der Staat den Kliniken nur sehr begrenzte Mittel zur Verfügung. Auch das bewährte System der dezentralen und ortsnahen klinischen Versorgung der Bürger wird von Unternehmensberatungen und Regierung infrage gestellt. Angedacht ist es, selbst Notfallpatienten eine Anfahrt von 100 Kilometern und mehr zur nächsten Klinik zuzumuten!

Bereits in den 1990-er Jahren zeichnete es sich ab, dass die Finanzierung der ortsnahen Kliniken immer schwieriger wird. Im Jahr 1993 wurde daher der Verein 'Freunde der Kreisklinik Wolfratshausen e.V.' gegründet. Es zeichnete sich damals schon ab, dass durch Gesundheitsreformen die knappen Mittel der öffentlichen Kassen nicht mehr ausreichen und für zusätzliche Sonderausstattungen oder Maßnahmen sowie neueste medizinische Errungenschaften kein Spielraum vorhanden ist. Durch die 'Gesundheitsreform' muss bei Operationen, Medikamenten und Gerätschaften hart gerechnet werden. Dr. Josef Zimbauer sagte damals: „Krankenhäuser werden oft nur nach ihrem Defizit beurteilt, nicht nach ihrem Wert für die Allgemeinheit“. Daran hat sich leider bis heute nichts geändert!

Spezialabteilungen wie die Viszeralchirurgie oder das Weaning haben die Klinik über die Grund- und Regelversorgung hinaus zu einem wichtigen Baustein in der klinischen Versorgung im Oberland werden lassen. Und bei der modernen technischen Ausstattung war etliches nur durch die großzügige Unterstützung

des Fördervereins und einiger honorierter Sponsoren möglich. Der Verein, also die Mitglieder und Spender, haben in den vergangenen 29 Jahren dazu beigetragen, dass die Kreisklinik medizinisch bestens ausgestattet ist. Beispielhaft für die Sponsoren sei hier der großzügige Gönner Dr. Hans Wolfgang Tyczka genannt. Bis heute wurde auf diese Weise die Kreisklinik mit Spenden von mehr als 900.000 Euro unterstützt!

Zu den neueren Projekten gehören unter anderem ein 'Mobiler C-Bogen' (ein spezielles mobiles Röntgengerät) sowie die Beschaffung eines Video-Laryngoskops. Dieses erlaubt per Kameraübertragung einen Blick in die Atemwege, auf Kehlkopf und Stimmbänder. Dies ist vor allem beim Intubieren wichtig. Gleichzeitig ist jedoch bei CoVid19-Patienten gerade der Rachenraum nach heutigen Erkenntnissen die Hauptquelle für die Infektion der Mitmenschen. Daher bietet das neue Video-Laryngoskop einen zusätzlichen Schutz für Ärzte und Pflegepersonal, vor allem aber für die Anästhesisten, die sich beim konventionellen Intubieren direkt über den Patienten beugen müssen. Sie können nun während des Intubierens einen größeren Abstand zum Patienten wahren. Auch das Intubieren älterer Patienten, deren Hals nur unzureichend überstreckt werden kann, wird damit erleichtert.

Der aktuelle 1. Vorsitzende Gerhard Hasreiter: „Unsere Bitte an alle Bürger von Gertsried, Wolfratshausen und Umgebung: Werden Sie Mitglied und unterstützen Sie die Kreisklinik durch unseren Verein. Wir brauchen unsere Klinik und wir brauchen Sie!“

Wolfgang Tutsch



Der aktuelle Vorstand der „Freunde der Kreisklinik Wolfratshausen e.V.“ (v.l.): Paul Brauner (Schriftführer), Gerlinde Berchtold (neu: 2. Stellvertretende Vorsitzende), Gerhard Hasreiter (1. Vorsitzender), Dorit Rosnitschek-von Eicken (1. Stellvertretende Vorsitzende), Christian Spindler (Schatzmeister) und Ewald Kailberth (Rechnungsprüfer). Nicht im Bild: Renate Spandel, Rechnungsprüferin. Fotoquelle Wolfgang Tutsch

Kontakt:

Verein der Freunde der Kreisklinik Wolfratshausen e.V.
Enzianweg 22
82538 Geretsried
E-mail: vorstand@fkwor.de
www.fkwor.de

Spendenkonto:

Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen
IBAN: DE 19 7005 4306 0000 0422 42
BIC: BYLADEM1WOR

Die Kreisklinik Wolfratshausen hat mit dem Verein „Freunde der Kreisklinik Wolfratshausen e.V.“ einen Sponsor, der bereits umfangreiche Verbesserungen in den Bereichen Medizintechnik und Ausbildung gefördert hat. Fotoquelle: Werner Hüttner / Dragonfly



Familientreff Wuselvilla

Neuer Name, viel Programm!

Die Einrichtung Mütterzentrum startet dieses Jahr in ihr 33. Vereinsjahr. Seit Mitte März treffen sich Groß und Klein nicht mehr im „MüZe“, sondern in der Wuselvilla. Dabei handelt es sich weiterhin um denselben Ort, der Verein bleibt in der Adalbert-Stifter-Str. 11, mit dem Eingang zwischen Stadtbücherei und Fußballplatz beheimatet. Seit dem Rebranding wurde fleißig gehämmert, gebohrt, geschliffen und lasiert. Allem voran sind die Räume aber wieder regelmäßig gut gefüllt mit Kindern und Erwachsenen, was nach der Corona-Zwangspause ein besonders schöner Anblick ist.

Der ehrenamtlich geführte Verein, der für alle Geschlechter und Generationen offen ist, möchte mit dem Namenswechsel seine Vielfältigkeit hervorheben. Immer mehr Väter kommen mit ihren Kindern in die offenen Treffs, aber auch Großeltern oder Paten finden hier einen Raum für Spiel und Austausch.

Auf der neuen Webseite www.wuselvilla.org kann man sich einen Überblick über das umfangreiche Angebot an Aktionen für Kinder und deren Angehörige verschaffen: Neben kulinarischen und kulturellen Angeboten gibt es auch explizite Termine nur für Eltern. Dennoch stehen nach wie vor die Kleinen im Mittelpunkt: In den jeweiligen Spielgruppen finden die Kinder Gleichaltrige und im



Fotoquelle 123rf.com stylephotographs

Vorkindergarten „Wirbelwinde“ kommen an zwei Vormittagen pro Woche die 1,5-3 jährigen zusammen, um ohne ihre Eltern mit anderen Kindern zu spielen.

Die Wuselvilla freut sich immer über neue Gesichter, hier treffen sich Erwachsene und Kinder von Geburt bis ins Grundschulalter. Vorbeischaun ist erwünscht!

Kerstin Menk

**Eine Familienoase für Groß und Klein
Ob mit einem Baby daheim oder frisch zugezogen: Wer neue Kontakte sucht, wird in der Wuselvilla fündig.**

www.wuselvilla.org

Öffnungszeiten

Montag & Mittwoch:

15.00 - 17.30 Uhr

Dienstag & Donnerstag:

9.00 - 11.30 Uhr



Bildquelle: Wuselvilla e.V.

Öffnungszeiten städtischer Einrichtungen

Bitte beachten Sie auch aktuelle Meldungen und Aushänge

Aktuelle Regelung zum Einlass beachten.

| | | |
|---|----------------|-----------------|
| Rathaus Karl-Lederer-Platz 1 | Mo - Fr | 7:30-12:30 Uhr |
| | Di | 14:00-16:00 Uhr |
| | Do | 14:00-18:00 Uhr |
| Fachbereich-Familie, Soziales & Sport 1. OG PulsG, Karl-Lederer-Platz 18 | Mo - Fr | 7:30-12:30 Uhr |
| | Di | 14:00-16:00 Uhr |
| | Do | 14:00-18:00 Uhr |
| Stadtarchiv Elbestr. 25B | Mo - Fr | 7:30-12:30 Uhr |
| | Di | 14:00-16:00 Uhr |
| | Do | 14:00-18:00 Uhr |
| Museum Graslitzer Str. 1 | Di, Mi | 14:00-16:00 Uhr |
| | Do | 17:00-19:00 Uhr |
| | Fr, Sa, So | 14:00-16:00 Uhr |
| | | |
| Bauhof Böhmerwaldstraße 60 | Mo - Do | 7:00-16:00 Uhr |
| | Fr | 7:00-12:00 Uhr |
| Wertstoffhof Malvenweg | Mo - Fr | 7:30-12:00 Uhr |
| | | 13:00-17:00 Uhr |
| | Sa | 8:00-12:00 Uhr |
| Grüngutannahme Jeschkenstraße | Mo, Mi | 10:00-17:00 Uhr |
| | Sa | 9:00-12:00 Uhr |
| Geretsrieder Hallenbad Adalbert-Stifter-Straße 22 Vorläufige Öffnungszeiten | Mo | 6:00- 9:00 Uhr |
| | | 20:00-22:00 Uhr |
| | Di | 13:00-17:30 Uhr |
| | Mi | 13:00-16:00 Uhr |
| | Do | 6:00- 8:00 Uhr |
| | | 14:00-17:30 Uhr |
| | Fr | 14:00-22:00 Uhr |
| | Sa | 9:00-21:00 Uhr |
| So | 9:00-20:00 Uhr | |
| Stadtbücherei Adalbert-Stifter-Str. 13 | Di | 12:00-18:00 Uhr |
| | Mi | 10:00-16:00 Uhr |
| | Do | 12:00-19:00 Uhr |
| | Fr | 12:00-18:00 Uhr |
| | Sa | 9:00-13:00 Uhr |
| Volkshochschule Adalbert-Stifter-Str. 13 | Di - Fr | 9:00-12:00 Uhr |
| | | 14:00-17:00 Uhr |
| Stadtwerke Geretsried Blumenstraße 16 | Mo-Fr | 8:00-12:00 Uhr |
| | | 13:00-16:30 Uhr |
| | Do | 8:00-12:00 Uhr |
| | Fr | 13:00-18:00 Uhr |
| | 8:00-12:00 Uhr | |

Impressum:

Herausgeber: Stadt Geretsried, Karl-Lederer-Platz 1

V.i.s.d.P.: Erster Bürgermeister Michael Müller

Redaktionsleitung: Thomas Loibl

Redaktion: Julia Brandner, Thomas Schmid, Mona Müller, Lukas Schrettenbrunner, Thomas Habermann, Anita Zwicknagl, Inken Domany, Eleonora Graf, Ursula Mackensen (WGV), Beate Ruda, Sabrina Schwenger (Musikschule), Rudi Mühlhans & KollegInnen (TVJA), Roswitha Foißner, Hannah Vogel, Kerstin Menk, Melanie Großmann, Marianne Hagl, Nadine Klemt, Verena Lothes (Krämmel GmbH & Co. Bauunternehmen KG), Ilka Dietrich-Naumann, Ute Raach, Verena Heiler-Loth, Ursula Hölzl (Baugenossenschaft), Team Hallenbad, Patrizia Werthaler, Martin Köhler, Janina Kleiber, Kerstin Pratzel, Johanna Brauer, Margit Engl (LRA Bad Tölz-Wolfratshausen), Thomas Bundschuh (Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen), Wolfgang Tutsch (Verein der Freunde der Kreisklinik Wolfratshausen e.V.),

Organisation: Marianne Hagl

E-Mail: pressestelle@geretsried.de,

Internet: www.geretsried.de,

Bildrechte: Stadt Geretsried

Auflage: 12.000

Druck: Golmayer Druck Werbetechnik Design, Geretsried

Gestaltung/Satz: www.hahn-littlefair.de

Persönliche Behördengänge sind MIT vorheriger Terminvereinbarung möglich. Viele Anliegen können Sie auch online erledigen. Bitte nutzen Sie hierfür das Terminmanagementsystem unter www.geretsried.de/termine


Stadt Geretsried
...einfach anders!